

Sechster Jahresbericht
des
k. k. Staatsgymnasiums
in Gottschee
veröffentlicht
am Schlusse des Schuljahres 1910-11.

Inhalt:

- 1.) **Katalog der Lehrerbibliothek des k. k. Staatsgymnasiums in Gottschee.**
I. Teil. Von Dr. Andreas Krauland, k. k. wirkl. Gymnasiallehrer.
- 2.) **Schulnachrichten.** Vom Direktor.



Gottschee 1911.

Verlag des k. k. Staatsgymnasiums in Gottschee.

Buchdruckerei J. Pavlicek in Gottschee.

Verzeichnis der in den Jahresberichten des k. k. Staatsgymnasiums
zu Gottschee erschienenen wissenschaftlichen Abhandlungen.

- 1873/74. Anton Pischek: Grotten in der Umgebung von Gottschee, mit besonderer Berücksichtigung der topographischen und geognostischen Verhältnisse.
- 1897/98. Johann Satter: Volkstümliche Pflanzennamen aus Gottschee.
- 1907/08. Dr. Karl Prodinger: Das Tribunat des C. Gracchus.
- 1908/09. Dr. Franz Riedl: Anton Alex. Graf v. Auersperg (Anastasius Grün). Ein Bild seines Lebens und Dichtens.
- 1909/10. Friedrich E. Hirsch: Theatergeschichtliche Studien.
- 1910/11. Dr. Andreas Krauland: Katalog der Lehrerbibliothek des k. k. Staatsgymnasiums in Gottschee. I. Teil.
-

Sechster Jahresbericht
des
k. k. Staatsgymnasiums
in Gottschee
veröffentlicht
am Schlusse des Schuljahres 1910-11.

Inhalt:

- 1.) **Katalog der Lehrerbibliothek des k. k. Staatsgymnasiums in Gottschee.**
I. Teil. Von Dr. Andreas Krauland, k. k. wirkl. Gymnasiallehrer.
- 2.) **Schulnachrichten.** Vom Direktor.



Gottschee 1911.

Verlag des k. k. Staatsgymnasiums in Gottschee.

Buchdruckerei J. Pavlicek in Gottschee.



Katalog

der

Lehrerbibliothek des k. k. Staatsgymnasiums in Gottschee.

Von dem wirklichen Lehrer Dr. Andreas Krauland.

I. Encyklopädie.

1. Becker M. A., *Verstreute Blätter*. Wien 1880.
2. *Bilderatlas* zum Konversationslexikon. Ikonographische Encyklopädie der Wissenschaften und Künste. Entw. v. G. Heck. 2. Bd. des Textes. 2 Bde. Bilder. Leipzig 1860.
3. *Echo*, Das literarische, Halbmonatsschrift für Literaturfreunde. Hgg. von Ettlinger. 11. und 12. Jahrg. Berlin 1908—1909.
4. *Festschrift* zur Erinnerung an die Feier des 50jährigen Bestandes der k. k. Staatsoberrealschule in Olmütz. Olmütz 1904.
5. *Festschrift* zur Feier des 50jährigen Bestandes der k. k. Staatsrealschule im IV. Bez. Wiens. Wien 1905.
6. Grassauer F., Generalkatalog der laufenden periodischen Druckschriften an den österreichischen Bibliotheken. Wien 1898.
7. *Geschichte* der Wissenschaften in Deutschland. Neuere Zeit: V. Geschichte der protestantischen Theologie v. J. A. Dorner. VI. Geschichte der katholischen Theologie v. K. Werner. VII. Geschichte der Ästhetik in Deutschland v. H. Lotze. München 1866, 1867, 1868.
8. *Jahrbuch*, Mayers, Deutsches. Hgg. v. O. Dammer, resp. M. Wirth. 1. und 2. Jahrg. Hildburghausen 1872, 1873.
9. *Jahrbuch* des österreichischen Touristenclubs. 9., 10. und 11. Jahrgang. Wien 1878, 1879. Unvollständig.
10. *Konversations-Lexikon*, Brockhaus, Kleines. 3. Aufl. 2 Bde. Leipzig 1879, 1880.
11. *Konversations-Lexikon*, Mayers. 5. Aufl. 21 Bde. Leipzig u. Wien 1897—1901.
12. *Literaturblatt*, Österreichisches. Hgg. durch d. Leo-Gesellschaft. Red. von Schnürer. 2.—16. Jahrg. Wien 1893—1907.
13. Mises Dr., Kleine Schriften. Leipzig 1875.
14. *Panorama*, Paynes, des Wissens und der Gewerke. 2 Bde. Leipzig und Dresden. O. J.
15. *Presse*, Die periodische, Österreichs. Eine historisch-statistische Studie von J. Winekler. Wien 1875.
16. *Sammlung* gemeinverständlicher wissenschaftl. Vorträge. Hgg. v. R. Virchow und T. Holtzendorff. 7 Serien zu 24 Heften in 7 Bden. 3.—5. Serie doppelt. Berlin 1866—1871.
17. *Sprachwart*, Deutscher. Zeitschrift für Kunde und Kunst der Sprache. Hgg. v. M. Moltke. 1.—3. Jahrg. Leipzig 1866 ff.
18. *Statistik*, Die, des Judentums in den im Reichsrat vertretenen Königreichen und Ländern. Bearb. v. G. A. Schimmer. Wien 1873.

19. **Verhandlungen** des krainischen Landtages zu Laibach vom 28. Dez. 1894 bis 16. Feb. 1895. Laibach 1895.
20. **Verhandlungen** des 8. allgemeinen Neuphilologentages vom 30. Mai bis 2. Juni 1898 zu Wien. Hannover 1898.
21. **Warte**, Deutsche. Umschau über das Leben und Schaffen der Gegenwart. Red. v. B. Mayer. 1. u. 2. Bd. Hildburghausen resp. Leipzig 1871, 1872.
22. **Wochenschrift**, Österreichische, für Wissenschaft, Kunst und öffentliches Leben. Beilage der k. Wiener-Zeitung. 3.—6. Bd. Wien 1864, 1865.
23. **Zeit**, Unsere. Deutsche Revue der Gegenwart. Monatsschrift zum Conversations-Lexikon. Neue Folge. Hgg. v. R. Gottschall. 2.—4., 9. Jahrg. Leipzig 1866—1868, 1873.
24. **Zeitschrift** des Allgemeinen Deutschen Sprachvereines. Begr. v. H. Riegel. Hgg. v. O. Streicher. 22. u. 23. Jahrg. Berlin 1907, 1908.
25. **Zentralblatt**, Literarisches, für Deutschland. Hgg. v. Zarnke. Jahrg. 1873 ff. Es fehlen 1890, 1895—1908. Leipzig.

II. Philosophie und Ästhetik.

26. **Egger A.**, Vorschule der Ästhetik. Ein Lehr- und Lesebuch. Wien 1872.
27. **Erdmann J. E.**, Grundriss der Psychologie f. Vorlesungen. 5. Aufl. Leipzig 1873.
28. **Güldenstibbe L. v.**, Positive Pneumatologie. Die Realität der Geisterwelt. Histor. Übersicht d. Spiritualismus aller Zeiten u. Völker. 2. Aufl. Bern. O. J.
29. **Huber J.**, Die ethische Frage. München 1875.
30. **Jahn M.**, Psychologie als Grundwissenschaft der Pädagogik. Leipzig 1883.
31. **Jodl F.**, Lehrbuch der Psychologie. 3. Aufl. 1 Bd. Stuttgart u. Berlin 1908.
32. **Knauer V.**, Grundlinien z. Aristotelisch-Thomistischen Psychologie. Wien 1885.
33. **Lindner - Leclair**, Lehrbuch der allgemeinen Logik. 3. Aufl. Wien 1903.
34. **Mantegazza P.**, Physiognomie und Mimik. Vom Verfasser genehmigte Übers. v. R. Löwenfeld. 2 Bde. Leipzig 1890.
35. **Oehlmann W.**, Die wissenschaftliche Überzeugung, ihre Stufen und Schranken. mit bes. Bezugnahme auf Helmholtz. Köthen 1875.
36. **Sandberger K. H.**, Das Menschenleben und seine Blüte. Eine Darstellung aus den heiligen Erscheinungen der Zeitalter. Wiesbaden 1818.
37. **Schmick J. H.**, Die Unsterblichkeit der Seele naturwissenschaftlich und philosophisch begründet. 3. Aufl. Leipzig 1886.
38. **Schopenhauer A.**, Die beiden Grundprobleme d. Ethik. 2. Aufl. Leipzig 1860.
39. — Parerga u. Paralipomena. 3. Aufl. Hgg. v. Frauenstädt. 2 Bde. Leipzig 1874.
40. — Die Welt als Wille und Vorstellung. 4. Aufl. Von Frauenstädt. 2 Bde. Leipzig 1873.
41. — Gwinner W., A. Schopenhauer aus persönlichem Umgange dargestellt. Leipzig 1862.
42. — — Schopenhauer und seine Freunde. Leipzig 1863.
43. **Schuppe W.**, Grundriss der Erkenntnistheorie und Logik. Berlin 1894.
44. **Schwiegler A.**, Geschichte der Philosophie im Umriss. 3. u. 8. Aufl. Stuttgart 1857, 1863.
45. **Stöckl A.**, Lehrbuch der Philosophie. 5. Aufl. 2 Bde. Mainz. 1881.
46. **Ueberweg F.**, Grundriss der Geschichte der Philosophie. 1. Bd. 1. Aufl. Berlin 1863. 3 Bde. 6. resp. 5. Aufl. 1880, 1881.
47. **Wundt W.**, Logik der Geisteswissenschaften. 3. Aufl. Stuttgart 1908.
48. **Zeller E.**, Grundriss der Geschichte der griech. Philosophie. 9. Aufl. Bearbeitet v. F. Lortzing. Leipzig 1908.

III. Pädagogik.

(Auch Schulfertigkeiten, Schulstatistik usw.)

49. **Bahnsen** J., Beiträge zur Charakterologie. Mit bes. Berücksichtigung pädagogischer Fragen. 2 Bde. Leipzig 1867.
50. **Bartelmus** R., Der vergleichende geographische Unterricht. Troppau 1896.
51. **Bericht** über österreichisches Unterrichtswesen. Aus Anlass d. Weltausstellung 1873. 2 Bde. Wien 1873. 2 Exempl.
52. **Boock** J., Methodik des deutschen Unterrichtes in den unteren und mittleren Klassen höherer Lehranstalten. Berlin 1901.
53. **Dettweiler** P., Didaktik und Methodik des lateinischen Unterrichtes. 2. Aufl. München 1906.
54. **Döring** A., System der Pädagogik im Umriss. Berlin 1904.
55. **Eckstein** F. A., Lateinischer und griechischer Unterricht. Hgg. v. H. Heyden. Leipzig 1887.
56. **Eitner**, Die Jugendspiele. Ein Leitfaden bei der Einführung und Übung von Turn- und Jugendspielen. Kreuznach u. Leipzig 1890.
57. **Entwurf** der Organisation der Gymnasien und Realschulen in Österreich. Wien 1881.
58. **Fischer** R., Theoretisch-praktischer Lehrgang der Gabelsberg'schen Stenographie. 53. Aufl. Altenburg. O. J.
59. — Der stenograph. Unterricht nach Gabelsbergers System. Altenburg 1886.
60. **Fröhlicher** M., Die Systembeschlüsse des Wiener Stenographentages. Dresden 1895.
61. **Fuss** H., Das Zeitausmass für den grammatisch-stilistischen Teil des lateinischen Unterrichtes im Obergymnasium. Wien 1880.
62. **Grell** F., Gesanglehre für Volks- u. Bürgerschulen sowie f. d. Unterklassen der Gymn. 2. Abtg. München 1897.
63. **Handbuch** der Erziehungs- und Unterrichtslehre für höhere Schulen. Hgg. v. A. Baumeister. 5 Bde. (I. 2., II. 1. u. 2., III., IV.) München 1895—1898.
64. **Hildebrand** R., Vom deutschen Sprachunterricht in d. Schule u. von deutscher Erziehung und Bildung überhaupt. 2. u. 9. Aufl. Leipzig 1879, 1905.
65. **Instruktionen** für den Unterricht an Gymnasien Österreichs. Wien 1884.
66. **Jahrbuch** des höheren Unterrichtswesens in Österreich, Bearb. v. Schwippel. Jahrg. 1. ff. Wien 1888 ff.
67. **Jahresbericht** des Ministeriums für Kultus und Unterricht für 1872, 1874, 1875. Wien.
68. **Jauker** K., Zur Methodik des Unterrichtes im deutschen Aufsatze. Wien 1887.
69. **Klassiker**, Pädagogische. Auswahl der besten pädagog. Schriftsteller aller Zeiten u. Völker. Hgg. v. G. A. Lindner. 1.—9. Bd. Wien 1876—1881.
70. **Kramsall** E., Lehrbuch der Stenographie für die österreich. Mittelschulen. 3. Aufl. Wien 1903.
71. **Krumbein** E., Entwicklungsgeschichte d. Schule Gabelsbergers. Dresden 1901.
72. **Kummer** K. F., Stimmen über den österreichischen Gymnasiallehrplan vom 26. Mai 1884. Wien 1886.
73. **Kurz** K., Ferialvorbereitung zur Aufnahmsprüfung für die Mittelschule. Salzburg 1887.
74. **Lehmann** R., Der deutsche Unterricht. Eine Methodik für höhere Lehranstalten. 2. Aufl. Berlin 1897.

75. **Lemayer** K., Die Verwaltung der österr. Hochschulen von 1868 — 1877. Wien 1878.
76. **Loos** J., Sach- und Personenregister zu den Verhandlungen der Mittelschul-Enquête im Jahre 1908. Linz 1908.
77. **Lorenz** O., Über Gymnasialwesen, Pädagogik und Fachbildung. Wien 1879.
78. **Matauscheck** P. F. A., Normalien-Nachschlagebuch für Lehrer und Direktoren. 3. Aufl. Prag 1864.
79. **Matthias** A., Aus Schule, Unterricht und Erziehung. Gesammelte Aufsätze. München 1901.
80. **Milde** V. E., Allgemeine Erziehungskunde. Neu hgg. v. F. Tomberger. Wien 1877.
81. **Mitteilungen** über Jugendschriften an Eltern und Lehrer v. S. W. Hopf. 5. Aufl., Nürnberg 1875.
82. **Mittelschule**, Österr., Mitteilungen der Vereine „Mittelschule“ in Wien und Prag. 2.—13. Jahrg. Wien 1878—1899. Unvollständig.
83. **Mittelschulen**, Die, Österr. im Schulj. 1874/75. Bearb. v. Ph. Brunner. Wien.
84. **Mittelschulen**, Die, Österreichs. Im Auftrag des Ministeriums für Kultus und Unterr. Wien 1903.
85. **Münch** W., Geist des Lehramts. Eine Hodegetik für Lehrer höherer Schulen. Berlin 1903.
86. **Nägelsbach** C. F. v., Gymnasialpädagogik. Hgg. v. Autenrieth. 2. Aufl. Erlangen 1869.
87. **Netoliczka** E., Über Kurzsichtigkeit in der Schule und über die Erhaltung der Sehkraft. Wien 1879.
88. **Rappold** L., Unsere Gymnasialreform. Wien 1886.
89. **Raydt** H., Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper. Englische Schulbilder in deutschem Rahmen. Hannover 1889.
90. **Riecke** G. A., Erziehungslehre. 4. Aufl. 1874.
91. **Schematismus** der österr. Mittelschulen und der Fachschulen gleichen Ranges. Nach amtlichen Quellen zusammengestellt v. E. Dassenbacher. Jahrg. 1878—1882, 1884—1887. Wien.
92. **Schmid** C., Diktate für Fortbildungskurse in der Gabelsberg'schen Stenographie. Dresden 1906.
93. **Schmidt** J., Turnschule. I. Abt. Laibach 1879.
94. **Schmidt** K., Stenographisches Repetitorium. 1. Bd. 2. Aufl. Dresden 1908. 2. Bd. 1902.
95. **Schrader** W., Erziehungs- und Unterrichtslehre für Gymnasien und Realschulen. 2. Aufl. Berlin 1873.
96. **Sommer** W., Materialien zu pädagogischen und didaktischen Aufsätzen. 2 Teile. 4. resp. 3. Aufl. Paderborn 1895.
97. **Studien**, Pädagogische. Hgg. v. W. Rein. 1. u. 2. Bd. Wien u. Leipzig 1881.
98. **Thumser** V., Erziehung und Unterricht. Leipzig u. Wien 1901.
99. **Verhandlungen d. Gymnasial-Enquête-Commission im Herbst 1870**. Wien 1871.
100. **Verordnungsblatt** des Ministeriums f. Kult. u. Unterr. Jahrg. 1869 ff. Wien.
101. **Verzeichnis** der für die österr. Mittelschulen zum Unterrichtsgebr. allg. zul. Lehrtexte und Lehrmittel. 1. Teil. Wien 1880.
102. **Vorträge** und Abhandlungen, Pädagogische. Hgg. v. W. Werner. 1. Bd.: 1., 3. u. letztes Heft. Leipzig 1867, 1868.
103. **Weißfels** O., Kernfragen des höheren Unterrichtes. Berlin 1901.

104. **Wilhelm A. R. v.**, Praktische Pädagogik der Mittelschulen, bes. d. Gymnasien. 2. Aufl. Wien 1880.
105. **Willmann O.**, Didaktik als Bildungslehre 2. Aufl. 2 Bde. Braunschweig 1894, 1895.
106. **Zeitschrift** für das Gymnasialwesen. Hgg. v. Bonitz, Jacobs, Röhle. Der neuen Folge 6. u. 7. Jahrg. Berlin 1872, 1873.
107. **Zeitschrift** für die österr. Gymnasien. Jahrg. 1873 ff. Wien. Jahrg. 1900—1905 fehlen.
108. **Zeitschrift** für den deutschen Unterricht. Hgg. v. O. Lyon u. O. Ladendorf. 24. Jahrg. Leipzig u. Berlin 1910.
109. **Zimmermann I. A.**, Geschichte der Stenographie. Wien, Pest, Leipzig 1897.
110. **Zur Geschichte und Statistik des Volksschulwesens im In- und Auslande.** Wien 1898.

IV. Religionswissenschaften.

111. **Biblia sacra vulgatae editionis.** Ed. V. Loch. Ed. V. 5 Tomi. Ratisbonae 1888.
112. **Didon P.**, Jesus Christus. Aus dem Franz. übers. v. C. M. Schneider. 3. Aufl. 2 Bde. Regensburg 1899.
113. **Fernau R.**, Das Christentum und das prakt. Leben. 2. Aufl. Leipzig 1869.
114. **Fischer E. L.**, Heidentum und Offenbarung. Religionsgeschichtliche Studien. Mainz 1878.
115. **Guerike H. E. F.**, Handbuch der Kirchengeschichte. 3. Aufl. 1. Bd. Halle 1838.
116. **Göttler C.**, Naturforschung und Bibel in ihrer Stellung zur Schöpfung. Freiburg i. B. 1877.
117. **Hergenröther I.**, Handbuch der allgem. Kirchengeschichte. 3 Bde. 2. Aufl. Freiburg 1879—1908. 4. (v. I. P. Kirsch neu bearb.) Aufl. 1902—1909.
118. **Karadžić V. St.**, Novi zavjet gospoda našega Isusa Krista. U Beču 1847. (Cyrilica.)
119. **Kellner H.**, Heortologie oder das Kirchenjahr und die Heiligenfeste in ihrer geschichtlichen Entwicklung. Freiburg i. B. 1901.
120. **Kirche**, Die evangelische, und Schule in ihrem Verhältnis zum Staate. Leipzig 1869.
121. **Komljanec I.**, Cerkveno leto, to je, njegovi sveti časi in dnevi. V Ljubljani 1893.
122. **Lübke W.**, Vorschule zum Studium der kirchlichen Kunst des deutschen Mittelalters. 5. Aufl. Leipzig 1866.
123. **Müller M.**, Essays. 1. Bd. Beiträge zur vergleichenden Religionswissenschaft. Leipzig 1869.
124. **Philothei**, Christliche Sinnebilder. Aus dem Lat. ins Deutsche gebracht. Heydelberg 1679.
125. **Rundschreiben** des heiligen Vaters Leo XIII. gegen die Freimaurer vom 20. April 1884. Laibach.
126. **Schanz P.**, Apologie des Christentums. 3. Aufl. 3 Bde. Freiburg i. B. 1903—1906.
127. **Schuster-Holzammer**, Handbuch zur biblischen Geschichte. 6. (v. Selbst u. Schäfer bearb.) Aufl. 2 Bde. Freiburg i. B. 1906.
128. **Schrift**, Die heilige, des alten und neuen Testamentes. Aus der Vulg. übers. u. erläut. v. J. T. Allioli. Mit zur Seite stehendem lat. Urtext. 3. Aufl. 3 Bde. Regensburg 1887.
129. **Testamenti veteris librorum canonicorum pars prior Graece Pauli de Lagardi studio et sumptibus edita.** Gottingae 1883.
130. **Testamentum novum graece et latine.** Ed. ster. X. Lipsiae 1893.

131. **Testamentum novum.** Graece Rec. I. A. H. Tittmannus. Ed. ster. novis curis emendata. Lipsiae 1828.
132. **Thomassen I. H.**, Bibel u. Natur. Studien über die Lehren der Bibel vom Standpunkte der heutigen Naturwissenschaft und Geschichte. Leipzig 1869.
133. **Urquhart R. I.**, Die neueren Entdeckungen und die Bibel. Übersetzung v. E. Spliedt. 3 Bde. Stuttgart 1903³, 1902, 1903.

V. Klassische Philologie.

A. Griechische Autoren.

(Spezialwörterbücher und Erläuterungsschriften.)

134. **Aeschines**, Orationes. Cur. F. Franke. Lipsiae 1851.
135. **Aeschylus**, Tragoediae. Iterum edidit revisas H. Weil. Lipsiae 1910.
136. — Agamemnon. Mit erläut. Anm. hgg. v. R. Enger. 5. Aufl. Von W. Gilbert. Leipzig 1874.
137. — — Erkl. v. F. W. Schneidewin. Berlin 1856.
138. — Perser. Erkl. v. W. S. Teuffel. 2. Aufl. Leipzig 1875.
139. **Aesopicae fabulae.** Nova ed. ster. Lipsiae 1850.
140. — fabulae collectae. Ex recog. C. Halmii. Ed. ster. Lipsiae 1901.
141. **Anthologia** lyrics continens Theognidem, Babrius, Anacreonem cum ceterorum poetarum reliquiis selectis. Ed. Th. Bergk. Lipsiae 1854.
142. **Anthologie** aus den Lyrikern der Griechen. Von E. Buchholz. 1. Bdch.: 3. u. 5. (v. R. Peppmüller.) Aufl. Leipzig 1880, 1900. 2. Bdch. 2. u. 4. (von J. Sitzler) Aufl. Leipzig 1875.
143. **Aristophanes**, Comoediae. Ed. Th. Bergk. Ed. I. vol. I. Lipsiae 1852. Ed. II. correctior ster. 2 voll. Lipsiae 1907.
144. — Ausgewählte Komödien. Erkl. v. Th. Kock. 1. Bdch.: Die Wolken. Berlin 1852. 2. Bdch.: Die Ritter. 1853. 3. Bdch.: Die Frösche. 1856. 4. Bdch.: Die Vögel. 1864.
145. — Die Wolken. Erkl. v. W. S. Teuffel. Leipzig 1867.
146. — Übersetzt von Minckwitz und E. Wessely. 1. Bd. Langenscheidtsche Klassiker-Bibl. 5. Berlin und Stuttgart 1855—1903.
147. **Aristoteles**, Athenaiion politeia. Ed. F. Blass. Lipsiae 1892.
148. — — Post. F. Blass. ed. Th. Thalheim. Lipsiae 1909.
149. — Schrift vom Staatswesen der Athener. Verdeutscht von G. Kaibel und A. Kiesling. 2. Aufl. Strassburg 1891.
150. — De arte poetica liber. Rec. Guil. Christ. Ed. ster. Lipsiae 1910.
151. — Rhetorica et poetica. Ab. J. Bekkero tertium editae. Berolini 1859.
152. — Übersetzt v. Stahr, Bender, Karsch u. a. 4. u. 6. Bd. Langenscheidtsche Klassiker-Bibl. 23, 25. Berlin u. Stuttgart 1855—1903.
153. **Arrianus**, Flavius, Anabasis Alexandri. Ed. A. S. Roos. Ed. ster. min. secundis curis emendatior. Lipsiae 1910. 5 Exempl.
154. **Athenaeus**, Deipnosophistae. Ex recog. Aug. Meinecke. 3. voll. Lipsiae 1858—1859.
155. **Bacchylides**, carmina cum fragmentis. Tertium ed. Fr. Blass. Lipsiae 1904.
156. **Demosthenes**, Orationes. Ex. rec. Dindorfii. Ed. IV. cur. Fr. Blass. Ed. min. 3 voll. Lipsiae 1904—1908. Vol. I. zu 2 partes in 5 Exempl.
157. — Zwölf philippische Reden. F. d. Schulz. erkl. v. C. Rehdantz. 3 Hefte. Leipzig 1860.

158. **Demosthenes**, Ausgewählte Reden. Ausgabe B f. d. Schulg. von J. Sörgel. Umg. von A. Deneerling. 2 Bde. 8. resp. 4. Aufl. Gotha 1907, 1902.
159. — Ausgewählte Reden. Erkl. v. Westermann. 1. Bd. in 7. (bes. v. E. Müller) u. 10. (bearb. v. E. Rosenberg) Aufl. Berlin 1875, 1902. 2. Bd. in 5. u. 7. (bes. v. E. Rosenberg) Aufl. 1874, 1903. 3. Bd. in 1. Aufl. 1852.
160. — Präparation (Krafft u. Ranke) zu Demosthenes 8 Reden gegen Philipp. Von J. Simon. Hannover 1906.
161. — Werke. Griechisch und deutsch. 1. (3. Aufl.) — 7. T. Leipzig 1861, 1851—1859. 6. T. fehlt.
162. — Werke. Übersetzt von H. A. Pabst. 3.—5. Bdeh. Stuttgart 1839.
163. — Ausgewählte Reden. Verdeutscht v. A. Westermann. 1. Bd. Stuttgart 1856.
164. — Ausgewählte Reden. Verdeutscht v. A. Westermann. Langenscheidtsche Klassiker-Bibl. 28. Stuttgart u. Berlin 1855—1905.
165. **Euripides**, Tragoediae. Ex rec. A. Nauck. Ed I.: vol. I. u. II., ed III.: vol. I.—III. Lipsiae 1854, 1908—1909.
166. — Ausgewählte Tragödien. Erkl. v. F. G. Schöne. 1. Bdeh.: Bacchen, 2. Aufl. Berlin 1858. 2. Bdeh.: Medea 1853.
167. — Ausgewählte Tragödien. Erkl. v. N. Weeklein. 1. Bdeh.: Medea. 2. Aufl. Leipzig 1880. 2. Bdeh.: Iphigenie im Taurierland 1876. 3. Bdeh.: Bacchen 1879.
168. **Herodotus**, Historiae. Ed. H. R. Dietsch. Ed. III. cur. H. Kallenberg. 2 voll. Lipsiae 1906—1909. Je 5 Ex.
169. — Erkl. v. K. Abicht. 2.—5. Bd. der 1. Aufl. 1862—1866. 1.—5. Bd. der 2. Aufl. 1869—1874. 1. Bd. in 2 Exempl.
170. — Erkl. v. J. Sitzler. VI.—IX. Buch. 4 Bde. 1. resp. 3. resp. 2. Aufl. Gotha 1894, 1908.
171. — Erkl. v. H. Stein. 5 Bde. 4. resp. 5. resp. 6. Aufl. Berlin 1893—1908.
172. — Perserkriege. F. d. Schulg. hgg. v. V. Hintner. 2. T. Anm. Wien 1885.
173. **Hesiodus**, Carmina. Rec. et comm. instr. C. Goettlingius. Ed. III. quam cur. J. Flach. Lipsiae 1878.
174. — Carmina. Rec. A. Rzach. Ed. II. Lipsiae 1908.
175. **Homerus**, Ilias. Ed. Dindorf-Hentze. 2 partes. Lipsiae 1908, 1907. Je 5 Ex.
176. — Ex recog. J. Bekkeri. Berolini 1843.
177. — Erkl. v. K. F. Ameis. 1. Heft. Leipzig 1868. 2. Heft. 2. Aufl. (bs. v. Hentze) 1874. Anhg. zu Homers Ilias. 1., 2. u. 3. (v. Hentze bs.) H. 1868—1875.
178. — Erkl. v. Faesi. 2. Aufl. in 2. Bd. Berlin 1854 u. 1855. 7. resp. 6. (v. Franke bs.) Aufl. in 4 Bd. 1886—1888. 2. Bd. fehlt.
179. — Erkl. v. La Roche. 6 Teile. Berlin 1870, 1871.
180. — Von La Roche. I. Bd: Ges. I.—XII. Leipzig 1870.
181. — Zum Schulg. bearb. v. E. Naumann. 2 T. Bielefeld u. Leipzig 1897, 1898.
182. — Ed. A. Rzach. Pars prior: carm I.—XII. Pragae 1886.
183. — Ausgabe B für den Schulgebrauch. Von G. Stier. 8 Hefte und ein Anhang. 1. resp. 2. (v. M. Seibel bs.) Aufl. Gotha 1886—1902. Heft 4 und der Text von Heft 8 fehlen.
184. — Präparation (Krafft u. Ranke) zu Homers Ilias. Von H. Schmitt. 4 Hefte. 3.—6. Aufl. Hannover 1905—1907.
185. — Werke v. I. H. Voss. 1. Bd. Ilias. Wien 1844.
186. — Kammer E., Ein ästhetischer Kommentar zu H. Ilias. Paderborn 1889.
187. — Nägelesbach C. F. v., Anmerkungen zur Ilias. 3. Aufl. v. G. Autenrieth. Nürnberg 1864.
188. — Robert C., Studien zur Ilias. Berlin 1901.

189. **Homerus**, Odyssee. Ed. Dindorf-Hentze. 2 partes in 5 Aufl. Lipsiae 1910, 1908.
Je 5 Exempl.
190. — Ex recogn. J. Bekker. Barolini 1840.
191. — Erkl. v. Ameis-Hentze. 2 Bde. zu 2 Heften in 10. resp. 8. Aufl. Leipzig 1894—1900.
192. — Erkl. v. H. Dünntzer 1. Aufl. 3. H. Paderborn 1863—1864. 2. Aufl. 3 Hefte zu 2 Lief. Paderborn 1875—1888.
193. — Erkl. v. J. U. Faesi. 3. Aufl. 2 Bde. Berlin 1855—1856.
194. — Bearb. v. O. Henke. a) Text fehlt. b) Hilfsheft 1. Bd. c) Kommentar. 2. Aufl. Leipzig 1896, 1898.
195. — Ausgabe B für den Schulgebrauch v. H. Kluge. 8 Hefte. Gotha 1886—1906.
196. — Erläut. v. E. Naumann. 2 aus Text und Kommentar bestehende Teile. Bielefeld u. Leipzig. 1894—1895. I. Text, fehlt.
197. — Präparation zu Homers Odyssee. Von G. v. Fehleisen. 3 Hette. Leipzig 1899.
198. — Anleitung zur Vorbereitung auf Homers Odyssee. Von C. Hentze. 4 Bdch. 2. resp. 1. Aufl. Leipzig 1891—1897.
199. — Präparation (Krafft u. Ranke) zu Homers Odyssee. Von J. A. Ranke — H. Reiter. 6 Hefte. 3.—12. Aufl. Hannover 1906—1907.
200. — Übersetzt v. J. J. C. Donner. Langenscheidtsche Klassiker-Bibl. 14, 15. Berlin und Stuttgart 1855—1906.
201. — Henning, P. D. Ch., Homers Odyssee. Ein kritischer Kommentar. Berlin 1903.
202. — Kammer E., Die Einheit des Odyssee. Leipzig 1873.
203. — Sitzler J., Ein ästhetischer Kommentar zu Homers Odyssee. 2. Aufl. Paderborn 1906.
204. — Hymni. Rec. et app. crit. coll. adnotationes subiunxit A. Baumeister. Lipsiae 1860.
205. — Hymni, epigrammata, batrachomyomachia. Rec. A. Baumeister. Lipsiae 1910.
206. — Autenrieth G., Wörterbuch zu d. homerisch. Gedichten. Leipzig 1873.
207. — Bonitz H., Über den Ursprung der homerischen Gedichte. 4. Aufl. Wien 1875.
208. — Buchholz E., Homerische Kosmographie u. Geographie. Leipzig 1871.
209. — — Die drei Naturreiche nach Homer. Leipzig 1873.
210. — Cauer P., Grundfragen der Homerkritik. 2. Aufl. Leipzig 1909.
211. — Drerup E., Homer. München 1903.
212. — Finsler G., Homer. Leipzig und Berlin 1908.
213. — Helbig W., Das homerische Epos aus den Denkmälern erläutert. 2. Aufl. Leipzig 1887.
214. — La Roche J., Homerische Studien. Wien 1861.
215. — — Homerische Untersuchungen. Leipzig 1869.
216. — Reichel W., Homerische Waffen. 2. Aufl. Wien 1901.
217. **Kallimachus**, Werke. Hymnen und Epigramme. Übersetzt v. K. Schwenk. Stuttgart 1833.
218. **Lucianus**, Opera. Ex recog. C. Jacobitz. Vol. I. u. III. Lipsiae 1852, 1853.
219. **Lysias**, Ausgewählte Reden. Für den Schulg. erkl. v. H. Frohberger. 1. Bdch. Leipzig 1866.
220. **Markus Antoninus**, Commentariorum quos sibi ipsi scripsit lib. XII. Cur. J. M. Schultz. Ed. Tauch. ster. Lipsiae 1901.

221. **Menandrea** ex papyris et membranis vetustissimis. Rec. A. Koerte, Ed. min. Lipsiae 1910.
222. **Pausanias**, Descriptio Graeciae. Recog. J. H. Ch. Schubart. Vol. I. und II. Lipsiae 1853, 1854.
223. **Pindarus**, Carmina cum fragmentis selectis. Ed. O. Schroeder. Lipsiae 1908.
224. — Siegeslieder. Erkl. v. F. Mezger. Leipzig 1880.
225. **Plato**, Dialogi secundum Thrasylli tetralogias dispositi. Rec. C. F. Hermann-M. Wohlrap. 6 voll. Lipsiae 1907—1910.
226. — Apologie und Kriton. Mit Stücken aus dem Symposion und dem Phädon. Zum Gebrauch für die Schule hgg. v. A. v. Bamberg. 2 Teile. Bielefeld und Leipzig 1906—1908.
227. — — Für den Schulgebrauch bearb. v. E. Goebel. 2. Aufl. Paderborn 1893.
228. — — Nebst Abschritten aus Phädo, Symposium, Staat für den Schulgeb. hgg. v. B. Grimmelt. 2 Bde. Münster 1907, 1908.
229. — — Scholarum in usum ed. J. Král. Pragae 1885.
230. — Vertheidigungsrede des Socrates und Kriton. Für den Schulg. erkl. v. Chr. Cron. 3. und 6. Aufl. Leipzig 1865, 1875.
231. — Charmides, Laches, Lysis. Ex. recogn. C. F. Hermanni. 7. Ed. ster. Lipsiae 1906. 4 Ex.
232. — Cratylus, Theaetetus. Ex. recogn. C. F. Hermanni. Lipsiae 1851.
233. — Euthydemus, Protagoras. Ex. recogn. C. F. Hermanni. 8. Ed. ster. Lipsiae 1909. 4 Ex.
234. — Eutyphe, Apologia Socratis, Crito, Phaedo. Post. C. F. Hermannum recogn. M. Wohlrap. Ed. ster. Lipsiae 1906. 4 Ex. 1. Aufl. 1853.
235. — Eutyphe. Ausgabe B für den Schulg. v. H. Bertram — J. Nusser. 2. Aufl. Gotha 1903.
236. — Präparation (Krafft und Ranke) zu Platons Eutyphe und Laches. Von H. Gaumitz. Hannover 1903.
237. — Gorgias. Für den Schulg. erkl. v. J. Deutschle - Ch. W. J. Cron. 3. Aufl. Leipzig 1876. 2 Ex. Anhang: Dispositionen der Apologie und des Gorgias und logische Analyse des Gorgias. Leipzig 1867.
238. — Gorgias, Meno. Ex. recogn. C. F. Hermanni. 9. Ed. ster. Lipsiae 1906. 4 Ex.
239. — Gorgias. Ausgabe B für den Schulgeb. v. L. Koch. Gotha 1904.
240. — Hippias uterque, Io, Menexenus, accedit incerti Clitopho. Ex. recogn. C. F. Hermanni. Lipsiae 1859.
241. — Laches. Ausgabe B für den Schulg. v. H. Bertram — J. Nusser. 2. Aufl. Gotha 1903.
242. — — Mit Einleitung und Anmerkungen v. E. Jahn. Wien 1864.
243. — Phädon. Ausgabe B für den Schulg. v. K. Linde. Gotha 1904.
244. — — Für den Schulg. erkl. v. M. Wohlrap. Leipzig 1879.
245. — Protagoras. Ausgabe B für den Schulg. v. H. Bertram — F. Lortzing. Gotha 1904.
246. — — Für den Schulgeb. erkl. v. J. Deutschle — Ch. W. J. Cron. 3. Aufl. Leipzig 1877.
247. — — Erkl. v. H. Sauppe (ausgew. Dialoge, 2. Heft). Berlin 1857.
248. — Symposium. Erkl. v. A. Hug. Leipzig 1876.
249. — Werke. Griechisch und deutsch. 2. Phädon 3. Vertheidigungsrede des Socrates. 8. Gorgias. Leipzig 1850—1859.

250. **Plato**, Werke. In deutscher Übersetzung. 5. *Euthydemus, Protagoras.*
6. *Laches, Charmides, Lysis, Menexenos*. Leipzig 1854.
251. — Sämtliche Werke. Übersetzt v. H. Müller. 4. Bd. Leipzig 1854.
252. — — Übersetzt v. Prantl, Eyth, Conz, Planck und Gaupp. Langenscheidtsche
Klassiker-Bibl. 39—42. 4 Bde. Berlin und Stuttgart 1855—1907.
253. — Staat. Übersetzt v. K. Schneider. Breslau 1839.
254. Bonitz H., Platonische Studien. 1. Aufl. in 2 Heften. Wien 1858, 1860.
2. Aufl. Berlin 1875.
255. Pater W., Plato und der Platonismus. Jena und Leipzig 1907.
256. Überweg Fr., Untersuchungen über die Echtheit und Zeitfolge platonischer
Schriften u. üb. d. Hauptmomente aus Platos Leben. Wien 1861.
257. **Plutarchus**, Vitae parallelae Thesei et Romuli, Lycurgi et Numae, Solonis
et Publicolae. Rec. C. Sintenis. Lipsiae 1908. 5 Ex.
258. — Ausgewählte Biographien. Erkl. v. O. Siefert und Fr. Blass. 6 Hefte in
1. resp. 2. Aufl. Leipzig 1872—1879.
259. — — Erkl. v. C. Sintenis. 2. Bd. 2. Aufl. Berlin 1855.
260. **Simeonis Sethi syntagma de alimentorum facultatibus**. Ed. B. Langkavel.
Lipsiae 1868.
261. **Sophocles**, Tragoediae. Ex rec. G. Dindorfii ed VI., quam cur. S. Mekler.
Lipsiae 1908. 5 Ex.
262. — Erkl. v. Schneidewin-Nauck-Bruhn. 7 Bdchen. 2.—10. Aufl. Berlin
1857—1904. 1., 3., 5., 6. in zwei, 4. Bdchen in drei Ex.
263. — Aias. Für den Schulg. erkl. v. G. Wolff. Leipzig 1858.
264. — — Schol. in us. ed. F. Schubert. Pragae-Lipsiae 1883.
265. — Antigone. Schol. in us. ed. F. Schubert. Pragae 1883.
266. — Elektra. Erkl. v. G. Kaibel. Leipzig 1896.
267. — — Schol. in us. ed. F. Schubert. Pragae 1884.
268. — — Für den Schulg. erkl. v. G. Wolff. Leipzig 1863.
269. — — Eine Auslegung von Th. Plüss. Leipzig 1891.
270. — Oedipus Coloneus. Schol. in us. ed. F. Schubert. Pragae 1885.
271. — Oedipus rex. Schol. in us. ed. F. Schubert. Pragae 1883.
272. — Philoktetes. Mit Einleitung und Anmerkungen für den Schulg. hgg. v.
J. Rappold. 2 Teile. Wien 1891.
273. — Präparation (Krafft und Ranke) zu Sophokles Aias, Elektra, Oidipus
auf Kolonos, Oidipus tyrannos, Philoktes. 5 Hefte. 1.—6. Aufl. Hannover
1899—1908.
274. — Übersetzt v. A. Schöll. Langenscheidtsche Klassik.-Bibl. 17—19. 3 Bde.
Stuttgart und Berlin 1855—1907.
275. — Der rasende Aias. Von J. J. C. Donner. Heidelberg 1850.
276. — Philoktetes. Von J. J. C. Donner. Heidelberg 1850.
277. — Die Trachinierinnen v. J. J. C. Donner. Heidelberg 1850.
278. — Elektra. Im Versmaß d. Urschrift übers. v. J. Minckwitz. Stuttgart 1844.
279. Bonitz H., Beiträge zur Erklärung des Sophocles. 2. Heft. Wien 1857.
280. Brambach W., Die sophokleischen Gesänge für den Schulg. metrisch
erkl. Leipzig 1870.
281. Müller A., Ästhetischer Kommentar zu den Tragödien des Sophokles.
Paderborn 1904.
282. **Theokrit**, Idyllen. Für den Schul- und Privatgebrauch erkl. v. A. Th. H.
Fritzsche. 1. und 2. Aufl. Leipzig 1857, 1869.

283. **Theophrastus**, Charakteres, Epikteti manuale et Cebetis Thebani tabula. Ed. Tauch. ster. Lipsiae 1909.
284. **Thucydides**, Historiae. Rec. C. Hude. 2 voll. Lipsiae 1905, 1910.
285. — Für den Schulg. erkl. v. G. Boehme. 2 Bde zu 2 Heften. 5. (v. Widemann bes.) resp. 3. Aufl. Leipzig 1873—1882.
286. **Xenophon**, Expeditio Cyri. Rec. G. Gemoll. Ed. min. Lipsiae 1909. 5 Ex.
287. — Anabasis. Für den Schulg. hgg. v. E. Bachof. Text und ein Heft der Erläuterungen. 3. resp. 2. Aufl. Paderborn 1906, 1902.
288. — — Ausgabe B für den Schulg. v. R. Hausen. 3 Bdchen. 6. resp. 5. resp. 2. Aufl. Gotha 1904, 1906, 1895.
289. — — Zum Schulg. hgg. v. K. Matthiä. Quedlinburg und Leipzig 1852.
290. — — Erkl. v. C. Rehdantz und O. Carnuth-W. Nitsche. 2 Bde. 1. resp. 2. Aufl. Berlin 1867, 1864, 6. Aufl. 1888, 1905.
291. — — Auswahl für den Schulg. Hgg. v. H. Windel. Text und Kommentar. Bielefeld und Leipzig 1906, 1902.
292. — Syntaktische Präparation (Krafft und Ranke) zu Xenophons Anabasis. Buch I. Von J. A. Ranke. Hannover 1886.
293. — Präparation (Krafft und Ranke) zu Xenophons Anabasis. Von J. Simon. 4 Hefte. 1.—7. Aufl. Hannover 1901—1907.
294. — Cyropaedie. Xenophontis operum tom. I. Lipsiae 1839.
295. — Institutio Cyri. Rec. A. Hug. Ed. min. ster. Lipsiae 1905. 5 Ex.
296. — Cyropaedie. Erkl. v. F. K. Hertlein — W. Nitsche. 2 Bdchen. 4. resp. 3. Aufl. Berlin 1886, 1876.
297. — — Mit erkl. Anm. hgg. v. K. Jakobitz. Leipzig 1843.
298. — Historia Graeca. Rec. O. Keller. Ed. min. Lipsiae 1908. 5 Ex.
299. — Hellenica. Erkl. v. L. Breitenbach. 1. und 3. Bd. 2. resp. 1. Aufl. Berlin 1884, 1876.
300. — Griechische Geschichte. Für den Schulg. erkl. v. B. Büchsenschütz. 2 Hefte. 1. Aufl. Leipzig 1860. 2. Aufl. 1876, 1880.
301. — Hellenica. Ausgabe B für den Schulg. v. R. Grosser. 1. resp. 2. (von E. Ziegler bes.) Aufl. 3 Bdchen. Gotha 1888—1904.
302. — — Ausgewählte Abschnitte. Nach der großen Ausgabe R. Grossers neub. v. C. Polthier. Gotha 1896.
303. — — In ausgewählten Abschnitten für den Schulg. Von K. Saegert. Paderborn 1894.
304. — Präparation (Krafft u. Ranke) zu Xenophons Hellenica. Von K. Braune. 3 Hefte. 1. resp. 2. Aufl. Hannover 1905.
305. — Commentarii. Rec. W. Gilbert. Ed. min. ster. Lipsiae 1907. 5 Ex.
306. — Memorabilien. Erkl. v. L. Breitenbach. 1. Aufl. Berlin 1854. 2. (von R. Mücke bes.) Aufl. 1889.
307. — — Für den Schulg. erkl. v. R. Kühner. 4. Aufl. (bes. v. Rud. Kühner). Leipzig 1882.
308. — — Ausgabe B für den Schulg. v. E. Weißenborn. 2 Bdchen. 2. Aufl. Gotha 1896, 1903.
309. — Präparation (Krafft u. Ranke) zu Xenophons Memorabilien. Von J. Simon. Hannover 1903.
310. — Scripta minora. Fasc. prior. Post. L. Dindorf ed. Th. Thalheim. Lipsiae 1910.
311. — Übersetzt v. Zeising, Rieckher, Forbiger, Dörner. Langenscheidtsche Klassiker-Bibl. 58—61. 4 Bde. Berlin und Stuttgart 1855—1905.

312. **Xenophon.** Joost A., Was ergibt sich aus dem Sprachgebrauch Xenophons in der Anabasis für die Behandlung der griechischen Syntax in der Schule. Berlin 1892.
313. Krohn A., Socrates und Xenophon. Halle 1875.
314. Krüger K. W., Lexikon zu Xenophons Anabasis. Berlin 1849.

B. Lateinische Autoren.

(Spezialwörterbücher, Erläuterungsschriften.)

315. **Caesar,** C. Julius, Commentarii cum A. Hirtii aliorumque supplementis. Ex rec. R. Kübleri. Ed. min. ster. 3 voll. Lipsiae 1897—1910. vol. I. und II. in je 5 Ex.
316. — Belli civilis libri III. In us. schol. it. recog. B. Dinter. Ed. ster. Lipsiae 1898.
317. — Bürgerkrieg. Bearb. u. erkl. v. H. Kleist. 2 Bde. Bielefeld u. Leipzig 1904.
318. — De bello civili. Von F. Kraner. 1. Aufl. Berlin 1856. 5. (v. Hofmann bes.) Aufl. 1872.
319. — — Ausgabe B für den Schulg. von H. Menge. 2 Bdchen. 2. Aufl. Gotha 1903.
320. — Präparation (Krafft und Ranke) zu Caesars Bürgerkrieg in Auswahl. Von J. Simon. Hannover 1902.
321. — Gallischer Krieg. Hgg. v. F. Fügner. 2 Bde. 3. resp. 2. Aufl. Leipzig 1897.
322. — Bellum Gallicum. Hgg. v. Haellingk. 3. Aufl. Münster 1906.
323. — De bello Gallico libri VIII. Gramm. und hist. erkl. v. M. Ch. G. Herzog. Leipzig 1831.
324. — Gallischer Krieg. Zum Schulg. bearb. und erläut. v. H. Kleist. 2 Bde. Bielefeld und Leipzig 1906, 1901.
325. — De bello Gallico. Erkl. v. Kraner. 8. Aufl. von Dittenberger. Berlin 1872.
326. — — Zum Schulg. hgg. v. H. Rheinhard. 1. und 5. Aufl. Stuttgart 1878, 1886.
327. — Präparation (Krafft und Ranke) zu Caesars Gallischem Kriege. Von F. und J. Ranke. 4 Hefte. 5.—11. Aufl. Hannover 1906—1907.
328. Heynacher M., Was ergibt sich aus dem Sprachgebrauch Caesars im bellum Gallicum für die Behandlung der lateinischen Syntax in der Schule. 2. Aufl. Berlin 1886. 2 Ex.
329. Kampen A. V., Quindeuin ad Caesaris de bello Gallico commentarios tabulae. Gotha 1879. 2 Ex.
330. Meyer und Koch, Atlas zu Caesars bellum Gallicum für die Schule. Essen 1879.
331. Oehler R., Bilder-Atlas zu Caesars Büchern de bello Gallio. Leipzig 1890.
332. Perthes H., Lateinisch-deutsche vergleichende Wortkunde im Anschluß an Caesars bellum Gallicum. Berlin 1873.
333. Catulli, Tibulli, Propertii carmina. Rec. et. praef. L. Mueller. Ed. ster. Lipsiae 1910.
334. **Cicero,** M. Tullius, Scripta quae manserunt omnia. Rec. C. F. W. Mueller. 4 partes. 10 voll. Lipsiae 1904—1910. II. 1. fehlt.
335. — Opera quae supersunt omnia. Ed. Baiter-Kayser. Vol. 1. Lipsiae 1860.
336. — Ausgewählte Briefe. Für den Schulg. erkl. v. J. Frey. 3. Aufl. Leipzig 1881.
337. — — Hgg. v. Hofmann. 1. Bdch. 3. Aufl. Berlin 1874.

338. **Cicero**, M. Tullius, *Epistulae selectae temporum ordine compositae*. Mit einl. und erkl. Anm. versehen. Von K. F. Süpple. 6. Aufl. Karlsruhe 1866.
339. — Präparation (Krafft und Ranke) zu Ciceros Briefen in Auswahl. Von L. Gurlitt. Hannover 1902.
340. — *Orationes selectae XXI*. Ex ed. C. F. W. Muelleri seorsum expressae. 2 partes. Lipsiae 1909, 1907. Je 5 Ex.
341. — Ausgewählte Reden. Erkl. v. K. Halm—Laubmann. 7. Bdch. 2.—14. Aufl. Berlin 1855—1905. Alle Bändchen mit Ausnahme des 4. und 7. in 2 Ex.
342. — *Orationes selectae*. Schol. in us. ed. H. Nohl. 2 voll. Pragae 1884.
343. — Rede für den Dichter Archias. Für den Schulg. hgg. v. Fr. Richter. 2. (v. Eberhard umg.) Aufl. Leipzig 1878.
344. — Catilinarische Reden. Für den Schulg. v. Fr. Richter. 3. (v. Eberhard umg.) Aufl. Leipzig 1878.
345. — Rede für L. Murena. Für den Schulg. hgg. v. H. A. Koch. Leipzig 1866.
346. — Erste und zweite philippische Rede. Für den Schulg. hgg. v. H. A. Koch. 2. (v. Eberhard neu bearb.) Aufl. Leipzig 1879.
347. — Rede für Cn. Planeius. Für den Schulg. erkl. v. E. Köpke. 1. und 2. Aufl. Leipzig 1856, 1873.
348. — Rede für P. Sestius. Für den Schulg. hgg. v. H. A. Koch. Leipzig 1863.
349. — Rede für P. Sulla. Für den Schulg. hgg. v. F. Richter. Leipzig 1869.
350. — Rede gegen C. Verres. 4. Buch. Für den Schulg. hgg. v. Fr. Richter. 2. (v. Eberhard bearb.) Aufl. Leipzig 1876.
351. — Präparation (Krafft und Ranke) zu Ciceros Reden für Archias und Murena, für Annius Milo, de imperio Cn. Pompeii, für S. Roscius, für P. Sestius, gegen Verres IV., gegen Verres V. Von A. Krause-Hirt-Deiter. 8 Hefte. 1.—4. Aufl. Hannover 1900—1907.
352. — *Cato maior, Laelius, Paradoxa*. Recog. C. F. W. Mueller. Ed. ster. Lipsiae 1909. 5 Ex.
353. — *Cato maior de senectute, Laelius de amicitia*. Schol. in us. ed. Th. Schieche. Pragae 1884.
354. — *Cato maior sive de senectute dialogus*. Erkl. v. J. Sommerbrodt. 2. und 8. Aufl. Berlin 1855, 1877.
355. — Präparation (Krafft u. Ranke) zu Ciceros *Cato maior*. Von J. Simon. 2. Aufl. Hannover 1906.
356. — *Laelius de amicitia*. Für den Schulg. erkl. von Lahmayer. 3. Aufl. Leipzig 1875.
357. — — Erkl. v. C. W. Nauck. 2. Aufl. Berlin 1855.
358. — Präparation (Krafft und Ranke) zu Ciceros *Laelius de amicitia*. Von J. Golling. Hannover 1906.
359. — *De finibus bonorum et malorum libri V*. Für den Schulg. erkl. von H. Holstein. Leipzig 1873.
360. — Über das höchste Gut und über das höchste Übel. Aus dem Lat. mit Anm. v. C. G. Tilling. Wien und Prag 1802.
361. — *De officiis ad Marcum filium libri III*. Erkl. v. O. Heine. 1. u. 3. Aufl. Berlin 1857, 1866.
362. — — Schol. in us. ed. Th. Schieche. Pragae 1885.
363. — *Tusculanarum disputationum libri V*. Rec. C. F. W. Mueller. Ed. ster. Lipsiae 1906.
364. — — Für den Schulg. erkl. v. Heine. 3. Aufl. Leipzig 1881.
365. — — Erkl. v. G. Tischer. 2. Aufl. Leipzig 1854.

366. **Cicero**, M. Tullius. De legibus libri III. Erkl. v. A. du Mesnil. Leipzig 1879.
367. — Brutus de claris oratoribus. Erkl. v. O. Jahn. 3. Aufl. Berlin 1865.
368. — Orator. Erkl. v. O. Jahn. Leipzig 1851.
369. — — Für den Schulg. erkl. v. K. W. Piderit. 2. Aufl. Leipzig 1876.
370. — De oratore. Für den Schulg. erkl. v. K. W. Piderit. 2. u. 5. (v. F. Th. Adler bes.) Aufl. Leipzig 1878.
371. — — Erkl. v. G. Sorof. 3. Band. Berlin 1875.
372. — Übersetzt von Metzger, W. Binder, Köchly u. a. Langenscheidtsche Klassiker-Bibl. 78—93. 16 Bde. Stuttgart und Berlin 1855—1905.
373. Aly F., Cicero, sein Leben und seine Schriften. Berlin 1891.
374. Cauer F., Ciceros politisches Denken. Berlin 1903.
375. Merguet H., Handlexikon zu Cicero. Leipzig 1905.
376. Weißenfels O., Cicero als Schulschriftsteller. Leipzig 1892.
377. Zielinsky Th., Cicero im Wandel der Jahrhunderte. 2. Aufl. Leipzig und Berlin 1908.
378. **Curtius**, Qu. Rufus, Historiarum Alexandri M. libri qui supersunt iterum rec. E. Hedicke. Ed. min. Lipsiae 1908. 5 Ex.
379. — De gestis Alexandri Magni libri qui supersunt VIII. Ed. A. Baumstark. vol. III. Stuttgartiae 1829.
380. **Elegie**, Die römische. Auswahl aus den Dichtern der klassischen Zeit mit Erläut. v. B. Volz. 2. Aufl. Leipzig 1876.
381. **Elegiker**, Römische. Ausgewählte Gedichte derselben im Versmaß der Urschrift übersetzt. 2. Liefg. Properz, Ovid. Von W. A. B. Hertzberg. Stuttgart 1855.
382. **Ennianae** poesis reliquiae. Rec. J. Vahlen. Lipsiae 1854.
383. **Eutropii** breviarium historiae Romanae. Cum notis in us. stud. inv. ed. ab. E. Th. Hohler. Ed. V. Viennae 1846.
384. **Horatius**, Qu. Flaccus, Opera. Rec. O. Keller et A. Holder. Vol. I. Iter. rec. O. Keller. Lipsiae 1899.
385. — Carmina. Rec. Fr. Vollmer. Ed. min. Lipsiae 1910. 5 Ex.
386. — Ex rec. et cum notis atque emendationibus R. Bentleii. Tom. prior. Ed. III. Berolini 1869.
387. — Werke. Erkl. Schulausgabe v. H. Düntzer. 2 Bde. Paderborn 1868, 1869.
388. — Erkl. v. A. Kießling—R. Heinze. 5. resp. 3. Aufl. 3 Bde. Berlin 1908, 1906, 1908.
389. — Schol. in us. ed. G. Linkerus. Vindobonae 1856.
390. — Rec. atque interpr. J. C. Orellius—J. S. G. Baiterus. 2 voll. Ed. min. III. Turici 1851, 1852. Ed. min. V. 1868.
391. — Carmina selecta. Für den Schulg. hgg. v. J. Huemer. Wien 1882.
392. — Die Oden und Epoden. Bearb. v. H. Menge. 3. Aufl. Berlin 1904.
393. — — Für den Schulg. erkl. v. C. W. Nauck. 2. Aufl. Leipzig 1856.
394. — Die Oden und Epoden. Ausgabe B für den Schulg. v. E. Rosenberg. 4. Aufl. Gotha 1904.
395. — — Erkl. v. H. Schütz. Berlin 1874.
396. — Satiren. Ausgabe B für den Schulg. Von K. O. Breithaupt. 2. Aufl. Gotha 1903.
397. — Sermonen. Hgg. u. erkl. v. A. Th. H. Fritsche. 2 Bde. Leipzig 1875, 1876.
398. — Satiren. Erkl. v. L. F. Heindorf, 3. Aufl., mit Berichten und Zusätzen v. D. L. Doederlein. Leipzig 1859.

399. — Satiren und Episteln. Für den Schulg. Erkl. v. G. T. A. Krüger. 2., 6. und 7. Aufl. Leipzig 1856, 1869, 1872.
400. — Epistulae. Ausgabe B für den Schulg. v. W. Wegehaupt. Gotha 1905.
401. Dünzter H., Kritik u. Erklärung der Episteln des Horaz. Ein Handbuch zur tieferen Auffassung der Episteln. 1. Teil. Braunschweig 1843.
402. Fritsche Th., Menipp und Horaz. Ein Beitrag zur Geschichte der Satire. Göttingen 1871.
403. Gemoll H., Die Realien bei Horaz. 4 Hefte. Berlin 1892—1896. 1. Heft in 2 Ex.
404. Koch G. A., Vollständiges Wörterbuch zu den Gedichten des Horaz. Hannover 1863.
405. Plüss H. Th., Horazstudien. Alte und neuere Aufsätze über Horazische Lyrik. Leipzig 1882.
406. Iuvenalis, D. Junius, Satirarum libri V. Ex. rec. C. F. Hermanni. Ed. ster. Lipsiae 1908.
407. — Lateinischer Text mit metrischer Übers. und Erläut. v. E. C. J. Siebold. Leipzig 1858.
408. — Saturae. Erkl. v. A. Weidner. 2. Aufl. Leipzig 1889.
409. Justini historiae Philipicae. Cura F. X. Schoenberger. Viennae 1806.
410. Livius, Titus, Ab urbe condita libri. Rec. W. Weißenborn-M. Müller. 6 partes. ed. I. sine II. Lipsiae 1898—1910. I, 1 und II, 1 in je 4 Ex.
411. — — Erkl. v. W. Weißenborn. 2.—6. Aufl. 9 Bde. Berlin 1867—1878. 2. Bd. in 2 Ex.
412. — Ab urbe condita libri. Eine Auswahl des historisch Bedeutsamsten. 1. Bdeh. Lesestoff aus der 1. Dekade für den Schulg. bearb. und hgg. v. A. Egen. 4. Aufl. Münster 1905.
413. — Ab urbe condita librorum partes selectae in us. schol. ed. C. J. Grysar. vol. alt. Vindobonae 1855.
414. — Auswahl aus der 1. Dekade. Für den Schulg. hgg. v. P. Meyer. 1. Bdeh. Text. Bielefeld und Leipzig 1904.
415. — Ab urbe condita liber I. Ausgabe B für den Schulg. v. M. Heynacher. 4. Aufl. Gotha 1906.
416. — — XXI. Ausgabe B für den Schulg. v. F. Luterbacher. 8. Aufl. Gotha 1907.
417. — — — Für den Schulg. v. E. Wölfflin. Leipzig 1873.
418. — — XXII. Ausgabe B für den Schulg. v. F. Luterbacher. 6. Aufl. Gotha.
419. — Präparation (Krafft und Ranke) zu T. Livius. Von W. Soltau. 7 Hefte. 1.—4. Aufl. Hannover 1901—1906.
420. — Übersetzt v. Gerlach. Langenscheidtsche Klassikerbibl. 97—101. 5 Bde. Stuttgart und Berlin 1855—1903.
421. — Römische Geschichte von der Erbauung Roms an. Aus dem Lateinischen übersetzt, mit Anmerkungen versehen v. G. Große. 10 Bde. Wien 1798. Zweimal.
422. Fügner F., Livius XXI—XXIII mit Verweisungen auf Caesars bellum Gallicum für die Bedürfnisse der Schule gramm. untersucht. Berlin 1888.
423. Kühnast L., Die Hauptpunkte der Livianischen Syntax. Berlin 1872.
424. Lucilius L., Saturarum reliquae. Emend. et adn. L. Mueller. Lipsiae 1872. 2 Exempl.
425. Lucretius, C. Carus, De rerum natura libri VI. Rec. J. Bernaysius. Lipsiae 1852.

426. **Luctati Placidi grammatici glossae.** Rec. et ill. A. Deverling. Lipsiae 1875.
427. **Nepos, Cornelius, Vitae.** Post C. Halmium rec. A. Fleckeisen. Ed. ster. Lipsiae 1909. 5 Ex.
428. — Vitae. Ed. Gemss. Paderbornae et Monasterii 1885.
429. — Erkl. v. K. Nipperdey. Kleine Ausgabe. 6. Aufl. Berlin 1883.
430. — Ausgabe B für den Schulg. v. W. Martens. 5. Aufl. Gotha 1907.
431. — Vitae excellentium imperatorum quoad exstant cum vita Catonis et Attici et fragmentis. Rec. C. H. Weise. Lipsiae 1843.
432. — Auswahl aus seinen Lebensbeschreibungen. Zum Gebrauch für die Schüler bearb. und erläut. v. P. Doetsch. 2 Bde. Bielefeld und Leipzig 1906, 1905.
433. — Präparation (Kraft und Ranke) zu Cornelius Nepos. Von Fr. Holzweißig. 3 Hefte. 2.—3. Aufl. Hannover 1900—1903.
434. — Eutropius, Quintilianus. Übersetzt v. Siebelis resp. Forbiger resp. Bender. Langenscheidtsche Klassikerbibl. 94. Berlin und Stuttgart 1855—1904.
435. **Lupus B., Der Sprachgebrauch des Cornelius Nepos.** Berlin 1876.
436. **Ovidius, P. Naso.** Ex rec. R. Merkeli ed. R. Ehwald. 3 voll. Lipsiae 1907—1909. vol. I. und II. in 5 Ex.
437. — Carmina ed. A. Riese. vol. I. Ed. ster. Lipsiae 1871.
438. — Ausgewählte Dichtungen. Erklärt v. W. Groß. 2 Bde. Bamberg 1870, 1871.
439. — Ausgewählte Gedichte aus den Metamorphosen und Elegien. Für den Schulg. hgg. v. K. Koeber. I. Text. 3. Aufl. Münster 1906.
440. — Fastorum libri VI. Für die Schule erkl. v. H. Peter. 2 Bde. 1. und 2. Aufl. Leipzig 1874, 1879.
441. — Metamorphoses. Rec. et var. lect. notisque instr. G. E. Gierig. Ed. II. tom. I. Lipsiae 1804.
442. — — Erkl. v. M. Haupt-O. Korn-R. Ehwald. 2 Bde. 8. resp. 3. Aufl. Berlin 1903, 1898.
443. — Metamorphosen. Für den Schulg. erkl. v. H. Magnus. 3 Bde. 2. resp. 1. Aufl. Gotha 1892, 1903, 1886.
444. — — In Auswahl. Nach der größeren Ausgabe v. H. Magnus. Gotha 1896.
445. — — Auswahl für die Schulen v. J. Siebelis und F. Polle. 2 Hefte. 7. resp. 6. Aufl. Leipzig 1872, 1871. 12. resp. 10. Aufl. 1882, 1881.
446. — Präparation (Kraft und Ranke) zu Ovids Metamorphosen. Von Th. Merklein — F. u. J. Ranke. 4 Hefte. 2.—8. Aufl. Hannover 1904—1905.
447. — — Im Versmaß der Urschrift verdeutscht v. W. v. Tippelskirch. Berlin 1873.
448. — Elegiae tristium. Cum P. J. Pontani commentario in compendium redacto et corr. Budae 1809.
449. — Übersetzt v. Suchier, Klußmann, A. Berg. Langenscheidtsche Klassikerbibl. 67—69. 3 Bde. Berlin und Stuttgart 1855—1907.
450. **Phaedrus, fabulae Aesopicae.** Rec. et praef. L. Mueller. Ed. ster. Lipsiae 1909.
451. — Ausgewählte Fabeln. Erkl. v. F. E. Raschig. Leipzig 1853.
452. **Plautus T. Maccius, Comoediae.** Ex rec. A. Fleckeisen. 2 tomi. Lipsiae 1850, 1851.
453. — Ausgewählte Komödien. Für den Schulg. erkl. v. J. Brix. 1. Bdchen: Trinummus. 2. und 3. Aufl. Leipzig 1873, 1879. 2. Bdchen.: Captivi. 2. und 3. Aufl. 1870, 1876. 3. Bdchen.: Menaechmi. 2. Aufl. 1873. 2 Ex.
454. — Menaechmi. Schol. in us. rec. F. Ritschelius. Bonnae 1851.

455. **Plinius der Jüngere.** Briefe in Auswahl. Für den Schulg. hgg. und erkl. v. M. Schuster. 2 Teile. Wien und Leipzig 1910.
456. **Propertius, Sextus, Elegiae.** Ed. Keil. Lipsiae 1850.
457. — — Ohne Autor (Knebel). Leipzig 1798.
458. **Quintilianus, M. Fabius, Institutionis oratoriae lib. X.** Rec. C. Halm. Ed. ster. Lipsiae 1906.
459. **Sallustius, C. Crispus, Catilina, Jugurtha, ex historiis orationes et epistulae.** In us. schol. ed. A. Eussner. Ed. ster. Lipsiae 1908. 5 Ex.
460. — **Opera.** Mit Ann. hgg. v. E. W. Fabri. 2. Aufl. Nürnberg 1845.
461. — **De bello Jugurthino liber.** Erkl. v. M. Ch. G. Herzog. Leipzig 1840.
462. — Für den Schulg. bearb. v. J. Hoffmann. 2 Bde. Berlin 1899.
463. — **Jugurtha, ex historiis quae exstant orationes et epistulae.** Schol. in. us. rec. G. Linkerus. Vindobonae 1868.
464. — **Bellum Catilinae, bellum Jugurthinum, ex historiis quae exstant orationes et epistulae.** Rec. A. Scheindler. Pragae-Lipsiae 1883.
465. — **Werke.** Übersetzt und erläutert v. C. Cleß. Langenscheidtsche Klass.-Bibl. 103. Berlin und Stuttgart 1855—1903.
466. — **Werke.** Übers. und erläut. v. C. Cleß. 2. Bdch. Catilina. Stuttgart 1856.
467. **Scriptores historiae Augustae.** Rec. H. Jordan et Fr. Eußenhardt. 2 voll. Berolini 1864.
468. **Seneca, L. Annaeus, Opera omnia.** Tom. II. Ed. ster. Tauch. Lipsiae 1904.
469. **Suetonius, C. Tranquillus, Vitae duodecim Caesarum cum script. min. et fragm.** Nova ed. ster. Cur. C. H. Weise. Lipsiae 1845.
470. **Tacitus, Cornelius, libri qui supersunt.** Quartum recog. C. Halm. 2 tom. Lipsiae 1909, 1906. 5 Ex.
471. — Erkl. v. K. Nipperdey. 1. Bd. in 2., 3., 4. Aufl. Berlin 1855, 1862, 1864. 2. Bd. in 1. und 2. Aufl. 1852, 1857.
472. — **Opera quoad exstant.** Ex fide opt. cod. acc. rec. C. H. Weise. N. ed. ster. Tom. II. Lipsia 1846.
473. — **Das Leben des Agricola.** Schulausg. v. A. A. Draeger. Leipzig 1869.
474. — **Die Annalen.** Schulausgabe v. A. A. Draeger. 1. Bd. in 1. und 7. (1. v. W. Heraeus) resp. 6. (1.2 v. F. Becker) Aufl. Leipzig 1886; 1907, 1895. 2. Bd. in 1., 2. und 6. (v. F. Becker bes.) Aufl. 1869, 1874, 1899.
475. — **Annalium ab excessu divi Augusti quae supersunt.** Ed. F. Haase. Ed. ster. Leipzig. O. Z.
476. — **Dialogus de oratoribus.** Für den Schulg. erkl. v. G. Andresen. Leipzig 1872.
477. **De origine, situ, moribus ac populis Germanorum liber.** In. us. schol. ed. J. Müller. Pragae 1885.
478. — **Germania.** Für den Schulg. erkl. v. E. Wolff. 2. Aufl. Leipzig u. Berlin 1907.
479. — **Schulwörterbuch zur Germania des Tacitus.** Von E. Wolff. Leipzig 1886.
480. — **Historiarum libri qui supersunt.** Schulausgabe v. C. Heraeus. 1. Bd. in 1., 2., 5. Aufl. Leipzig 1864, 1872, 1904. 2. Bd. in 1., 2., 4. Aufl. 1870, 1875, 1899.
481. — **Die Geschichtsbücher.** Übers. v. H. Gutmann. 1. Bdch. Stuttgart 1831.
482. — Übers. v. L. Roth. Langenscheidtsche Klassikerbibl. 107, 108. Berlin und Stuttgart 1855—1908.
483. — **Werke.** Deutsch v. C. L. Roth. 2.—4. Bdch. Stuttgart 1855.
484. — **Draeger A., Syntax und Stil des Tacitus.** Ohne Titelblatt.

485. **Terentius**, P. Afer, Andria. Erkl. v. C. Meissner. Bernburg 1876.
486. — Hautontimorymenos. Erkl. v. W. Wagner. Berlin 1872.
487. **Valerius Maximus**, Factorum et dictorum memorabilium libri IX. Julii Paridis et Januarii Nepotiani epitomis adiectis rec. C. Halm. Lipsiae 1865.
488. **Varro**, M. Terentius, Satyrarum Menipppearum reliquiae. Rec., proleg. scrips., append. adi. A. Riese. Lipsiae 1865.
489. **Vergilius**, P. Maro, Opera cum appendice in us. schol. it. rec. O. Ribbeck. Ed. ster. Lipsiae 1907. 5 Ex.
490. — Opera. Ed. A. Forbiger. Ed. IV. Pars II. und III. Lipsiae 1873, 1895.
491. — Gedichte. Erkl. v. Ladewig-Schaper-Deuticke. 1. Bdch. 5., 6., 8. Aufl. Berlin 1870, 1876, 1907. 2. Bdch. 2. Aufl. 1902. 3. Bdch. 2., 5., 6., 9. Aufl. 1855—1904.
492. — Opera. Cum interpretatione et notis P. C. Ruiae. Tom II. continens V. libros poster. Aeneidos. Budae 1817.
493. — Aeneis. Schol. in us. ed. W. Klouček. Pragae 1886.
494. — Aeneis. Buch VI. Erkl. v. E. Norden. Leipzig 1903.
495. — Bucolica. Erkl. und hgg. v. G. Glaser. Halle 1876.
496. — Bucolica et georgika. Rec. O. Ribbeck. Lipsiae 1859.
497. — Deutsch in der Versweise der Urschrift. Von W. Binder. Langenscheidtsche Klassikerbibl. 76. Berlin und Stuttgart 1855—1905.
498. — Werke. Deutsch im Versmaß der Urschrift v. W. Binder. 3. Bdch. Aeneis VII.—XII. Stuttgart 1857.
499. Heinze R., Vergils epische Technik. Leipzig 1903.
500. Plüss H. Th., Vergil und die epische Kunst. Leipzig 1884.
501. **Vestriti** Spurinnae lyriæ reliquiae. Ed. C. A. M. Axtius. Francofurti 1840.

C. Hilfswissenschaften.

502. **Aken** A. F., Die Grundzüge der Lehre vom Tempus und Modus im Griechischen. Rostock 1861.
503. **Asbóth** O., Die Umwandlung der Themen im Lateinischen. Göttingen 1875.
504. **Bartsch** K., Der saturnische Vers und die altd. Langzeile. Leipzig. 1867.
505. **Bardt** C., Zur Technik des Übersetzens. Leipzig und Berlin 1904.
506. **Baumgartner** A., Die griechische und lateinische Literatur des klassischen Altertums. 3. und 4. Aufl. Freiburg 1902.
507. — Die lateinische und griechische Literatur der christlichen Völker. 3. u. 4. Aufl. Freiburg 1905.
508. **Becker** W. A., Charikles. Bilder altgriechischer Sitte. Neu bearbeit. v. H. Göll. 3 Bde. Berlin 1881, 1882.
509. — Gallus oder römische Szenen aus der Zeit Augusts. Neu bearb. v. H. Göll. 3 Bde. Berlin 1881, 1882.
510. **Bernhardy** G., Grundriß der griechischen Literatur. 2. Teil. Geschichte der griechischen Poesie. 2. Abt. Halle 1867, 1872.
511. — Grundriß der römischen Literatur. 3. Bearb. Braunschweig 1857.
512. **Blass** Fr., Die att. Beredsamkeit. III.1 Demosthenes. 2. Aufl. Leipzig 1893.
513. **Böhme** W., Ein Jahr Unterr. in der lat. Gramm. Berlin 1898.
514. **Bone** K., Peirata technes. Über Lesen und Erklären von Dichtwerken. Leipzig und Berlin 1909.
515. **Brambach** W., Die Neugestaltung der lateinischen Orthographie in ihrem Verhältnis zur Schule. Leipzig 1868.
516. — Lateinische Orthographie. Leipzig. Titelblatt fehlt.

517. Bücheler F., *Grundriß der lateinischen Deklination*. 1. Aufl. Leipzig 1866.
 2. Aufl. bes. v. J. Windehilde. Bonn 1879.
518. Buttmann R., *Griechische Schulgrammatik*. 5. Aufl. Wien 1822.
519. — *Ausführliche griechische Sprachlehre*. 1. Bd. 2. Aufl. Berlin 1830.
520. Capellanus G., *Sprechen Sie Lateinisch? Moderne Konversation in latein. Sprache*. 3. Aufl. Dresden und Leipzig 1900.
521. Cauer P., *Delectus inscriptionum Graecarum propter dialectum memorabilium*. Lipsiae 1877.
522. — *Grammatica militans. Erfahrungen und Wünsche im Gebiete des lateinischen und griechischen Unterrichtes*. Berlin 1898.
523. — *Die Kunst des Übersetzens*. 1. und 3. Aufl. Berlin 1894, 1903.
524. Christ W., *Grundzüge der griechischen Lautlehre*. Leipzig 1859.
525. Clemm V., *De compositis Graecis, quae a verbis incipiunt*. Gissae 1867.
526. Corssen W., *Über Aussprache, Vokalismus und Betonung der lat. Sprache*. 1. Aufl. 2. Bd. Leipzig 1859. 2. Aufl. 1. Bd. 1868. 2. Bd. 1870.
527. — *Beiträge zur italischen Sprachkunde*. Leipzig 1876.
528. — *Kritische Beiträge zur lateinischen Formenlehre*. Leipzig 1863.
529. — *Kritische Nachträge zur lateinischen Formenlehre*. Leipzig 1866.
530. Curtius G., *Grundzüge der griechischen Etymologie*. 2. u. 5. Aufl. Leipzig. 1866, 1879.
531. — *Griechische Schulgrammatik*. 11. Aufl. Prag 1875.
532. — *Erläuterungen zu meiner griechischen Schulgrammatik*. 1. und 3. Aufl. Prag 1863, 1865.
533. — *Studien zur griechischen und latein. Grammatik*. 1.—10. Bd. Leipzig 1868—1878. Unvollständig.
534. — *Das Verbum der griechischen Sprache seinem Baue nach dargestellt*. 2 Bde. Leipzig 1873, 1876.
535. Detto A. und Lehmann J., *Übungsstücke nach Caesar zum Übersetzen in das Lateinische für die Mittelstufe der Gymnasien*. I. Teil. 3. Auflage. Berlin 1902.
536. Dörpfeld W., *Troia und Ilion*. 2 Bde. Athen 1902.
537. Draeger A., *Historische Syntax der lateinischen Sprache*. 3 Teile. Leipzig 1872—1876.
538. Einleitung in die Altertumswissenschaft. Hgg. v. A. Gerke und E. Norden. 1. und 2. Bd. Leipzig und Berlin 1910.
539. Ellendt-Seyffert, *Lateinische Grammatik*. 10. Aufl. Berlin 1870.
540. Engelhardt M., *Die lateinische Konjugation nach den Ergebnissen der Sprachvergleichung*. Berlin 1877.
541. Esmarch K., *Römische Rechtsgeschichte*. Göttingen 1856.
542. Fick A., *Die griechischen Personennamen*. Göttingen 1874. 2 Ex.
543. Friedländer L., *Darstellungen aus der Sittengeschichte Roms von August bis zum Ausgang der Antonine*. 5. Aufl. 3 Bde. Leipzig 1881.
544. Frohwein E., *Studien zu Homer, Sophokles, Euripides, Racine und Goethe*. Gera und Leipzig 1874.
545. Fuisting W., *Morphologie oder Formenlehre der griechischen Sprache zurückgeführt auf die indogermanische Ursprache*. Münster 1867.
546. Furtwängler A. und Ulrichs H. L., *Denkmäler griechischer und römischer Skulptur*. Handausgabe. 2. Aufl. München 1904.
547. Geffcken, *Das griechische Drama. Aeschylos, Sophokles, Euripides*. Leipzig und Berlin 1904.

548. **Geibel** E., Klassisches Liederbuch. Griechen und Römer in deutscher Nachbildung. 7. Aufl. Stuttgart und Berlin 1906.
549. **Georges** K. E., Ausführliches Deutsch-lateinisches Handwörterbuch. 6. Aufl. 2 Bde. Leipzig 1870.
550. — Kleines Deutsch-lateinisches Handwörterbuch. 2. Aufl. 1870. 2 Ex.
551. — Ausführliches Lateinisch-deutsches Handwörterbuch. 6. Aufl. 2 Bde. Leipzig 1869.
552. — Kleines Lateinisch-deutsches Handwörterbuch. 3. Aufl. Leipzig 1875.
553. **Gilbert** G., Handbuch der griechischen Staatsaltertümer. 2 Bde. 1. resp. 2. Aufl. Leipzig 1893, 1885.
554. **Göll** H., Kulturbilder aus Hellas und Rom. 3 Bde. Leipzig 1864.
555. **Gomperz** Th., Griechische Denker. Eine Geschichte der antiken Philosophie. 3 Bde. 2. Aufl. Leipzig 1903—1909.
556. **Gudeman** A., Grundriß der Geschichte der klassischen Philologie. 2. Aufl. Leipzig und Berlin T. 1909.
557. **Guhl** E. und **Koner** W., Das Leben der Griechen und Römer. 1., 3., 6. (v. Engelmann bearb.) Aufl. Berlin 1860/1861, 1872, 1893.
558. **Grupp** G., Kulturgeschichte der röm. Kaiserzeit. 2 Bde. München 1904.
559. **Haacke** A., Grammatisch-stilistisches Lehrbuch für den latein. Unterricht. Berlin 1867.
560. — Latein. Stilistik für die oberen Gymnasialklassen. 2. Aufl. Berlin 1875.
561. **Haase** Er., Vorlesungen über lateinische Sprachwissenschaft. Hgg. v. F. A. Eckstein. 1. Bd. Leipzig 1874.
562. **Hachtmann** K., Olympia und seine Festspiele. Gütersloh 1899.
563. Handbuch der klassischen Altertumswissenschaft. Hgg. v. J. Müller. 1. resp. 2. resp. 3. Aufl. I, II (1—3), III (2—5), IV (1—2), V (2—4), VI (2), VIII (1, 3, 4), IX (1). 25 Bde. München 1892—1907.
564. **Hartung** J. A., Die Religion und Mythologie der Griechen. 3 Teile. Leipzig 1865—1866.
565. **Hauler** J., Aufgaben zur Einführung der lateinischen Syntax. 1. Teil: Kasuslehre. 1. und 5. Aufl. Wien 1874, 1884.
566. — Lateinisches Übungsbuch für die unteren Klassen der Gymnasien. Abteilung für das 1. Schuljahr. 9., 10. und 20. (v. J. Dorsch und J. Futsch) Aufl. Wien 1884, 1886, 1910. — Abteilung für das 2. Schulj. 6. und 7. Aufl. 1779, 1881.
567. **Hauser** A., Styllehre d. architektonischen Formen d. Altertums. Wien 1877.
568. **Heinichen** F. A., Lehrbuch der Theorie des lateinischen Stils. 2. Aufl. Leipzig 1848.
569. **Hensell** W., Griechisches Verbalverzeichnis. 2. Aufl. Prag-Leipzig 1885.
570. **Hintner** V., Griechisches Elementarbuch für die 3. und 4. Klasse der Gymnasien. 2. Aufl. Wien 1877.
571. **Hübl** F., Lehrbuch für den ersten Unterricht im Latein an Gymnasien und Realschulen. Brüx 1876.
572. — Übungsbuch für den Lateinunterricht in den unteren Klassen der Gymnasien. I. Wien 1878.
573. **Huelsen** Ch., Das forum Romanum, seine Geschichte und seine Denkmäler. 2. Aufl. Rom 1905.
574. **Jäger** O., Homer und Horaz im Gymnasialunterricht. München 1905.
575. **Jahrbücher**, Neue, für Philologie und Pädagogik. Begr. v. Jahn, hgg. von Fleckeisen und Masius. Jahrg. 1862 und 1863. Leipzig.

576. **Jahresbericht** über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft. Begr. v. C. Bursian. Hgg. v. W. Kroll. 38. Jahrg. Hefte 1—10. 151. Band. Leipzig 1910, 1911.
577. **Kaegi** A., Griechische Schulgrammatik. 7. Aufl. Berlin 1906.
578. **Klotz** R., Handbuch der lateinischen Stilistik. Nach des Vaters Tode hgg. v. Rich. Klotz. Leipzig 1874.
579. — Handwörterbuch d. latein. Sprache. 5. Aufl. 2 Bde. Braunschweig 1874.
580. **Knesek** - **Striegl**, Lateinisches Übungsbuch. 2. Aufl. Wien 1907.
581. **Krebs** J. R., Anleitung zum Lateinischschreiben. 3. Aufl. Frankfurt 1822.
582. — **Antibarbarus** der lateinischen Sprache. 7. Aufl. (v. Schmalz). 2 Bde. Basel 1905, 1907.
583. **Krüger** K. W., Griechische Grammatik für Schulen. I. 5. (v. M. Pökel bes.) Aufl. Leipzig 1875. II. 4. Aufl. 1862.
584. **Kühner** R., Anleitung zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Griechische. 1. Abt. Hannover 1846.
585. — Ausführliche Grammatik der griechischen Sprache. 2. Aufl. 4 Bde. Hannover und Leipzig 1869—1872. 3. (v. Blass und Gerth bes.) Aufl. 1890—1904.
586. **Kultur**, Die hellenische. Von Baumgarten-Poland-Wagner. 2. Aufl. Berlin 1908.
587. **Kvičala** J., Untersuchungen auf dem Gebiete der Pronomina bes. der lateinischen. Wien 1870.
588. **Lange** L., Römische Altertümer. 2 Bde. 1. und 2. Aufl. Berlin 1856—1871. 2 Ex.
589. **Lattmann** J., Die Verirrungen des deutschen und lateinischen Elementarunterrichtes. Göttingen 1892.
590. **Laubert** Ed., Die griechischen Fremdwörter eingeleitet und lexikalisch erklärt. Berlin 1869.
591. **Lehrs** K., Populäre Aufsätze aus dem Altertum. Leipzig 1856.
592. **Leo** Fr., Die griechisch-römische Biographie nach ihrer literarischen Form. Leipzig 1901.
593. **Leskien** A., Rationem, quam J. Bekker in restituendo Digammo secutus est, examinavit. Lipsiae 1866.
594. **Literatur** und Sprache, Die griechische und lateinische. Von Wilamowitz-Moellendorf, Leo, Norden und Skutsch. 2. Aufl. Berlin und Leipzig 1907.
595. **Loewe** G., Prodromus corporis glossariorum Latinorum. Lipsiae 1876.
596. — Glossae nominum. Accedunt eiusdem opuscula glossographica. Lipsiae 1884.
597. **Lübbert** E., Der Konjunktiv Perfecti und das Fut. exactum im älteren Latein. Breslau 1867.
598. — Die Syntax von Quom und die Entwicklung der relativen Tempora im älteren Latein. Breslau 1870.
599. **Lübker** F., Reallexikon des klassischen Altertums für Gymnasien. 3. Aufl. Leipzig 1867.
600. **Madwig** J. N., Latein. Sprachlehre f. Schüler. 4. Aufl. Braunschweig 1867.
601. — Bemerkungen über verschiedene Punkte des Systems der lateinischen Sprachlehre. Braunschweig 1844.
602. — Syntax der griechischen Sprache für Schulen. Braunschweig 1847.
603. **Marquardt** J., Römische Privataltertümer. 2 Bde. Leipzig 1864—1867.
604. **Masqueray** P., Abriß der griechischen Metrik. Ins Deutsche übers. von Pressler. Leipzig 1907.
605. **Mau** A., Pompeji in Leben und Kunst. Leipzig 1900.

606. **Mayer** G., Griechische Grammatik. 3. Aufl. Leipzig 1896.
607. **Mayer** J. L., Lehrbuch der römischen Altertümer. 2. Aufl. Erlangen 1806.
608. **Mayer** L., Vergleichende Grammatik der griech. und latein. Sprache. 3 Bde. Berlin 1861—1865.
609. **Meißner** J. G., Götterlehre oder Darstellung der mythologischen Dichtungen der Griechen und Römer. Wien. O. Z.
610. **Menge** H., Griechisch-deutsches Schulwörterbuch. Berlin-Schöneberg 1903.
611. — Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch. Berlin 1907.
612. — Repetitorium der griechischen Syntax. 5. Aufl. Wolfenbüttel 1902.
613. — Repetitorium der lateinischen Syntax und Stilistik. 1. Aufl. Braunschweig 1873. 9. Aufl. Wolfenbüttel 1908.
614. **Merguet** H., Die Entwicklung der lateinischen Formenbildung. Berlin 1870.
615. **Michaelis** A., Ein Jahrhundert kunstarchäologischer Entdeckungen. 2 Aufl. Leipzig 1908.
616. **Misch** G., Geschichte der Autobiographie. I. Das Altertum. Leipzig und Berlin 1907.
617. **Moritz** K. Ph., Götterlehre oder mythologische Dichtungen der Alten. 10. Aufl. Hgg. v. Frederichs. Berlin 1861.
618. **Müller** A., Das attische Bühnenwesen. Güterloh 1902.
619. — Das griechische Drama und seine Wirkungen bis zur Gegenwart. Kempten und München 1908.
620. **Mueller** L., *De re metrica poetarum Latinorum praeter Plautum et Terentium libri VII.* Accedunt eiusdem auctoris opuscula. Lipsiae 1861.
621. — *Orthographiae et prosodiae Latinae summarium.* Petropoli 1878.
622. **Munk** E., Geschichte der griechischen Literatur. 3. Aufl. v. R. Volkmann. 2 Teile. Berlin 1879, 1880.
623. — Geschichte der römischen Literatur. 3 Teile. Berlin 1858—1861.
624. **Nahrhaft** J., Lateinisches Übungsbuch zu der Grammatik von Goldbacher. I. Wien 1883.
625. **Nägelsbach** C. F., Lateinische Stilistik für Deutsche. 2. und 6. (v. J. Müller bes.) Aufl. Nürnberg 1852, 1876.
626. **Neue** Fr., Formenlehre der lateinischen Sprache. 2 Teile. 1. resp. 2. Aufl. Berlin 1866, 1875.
627. **Niedermann** M., Historische Lautlehre des Lateinischen. Deutsche Bearb. des franz. Originals v. E. Hermann. Heidelberg 1907.
628. **Oehler** R., Klassisches Bilderbuch. 2. Aufl. O. O. O. Z.
629. **Passow** F., Handwörterbuch der griechischen Sprache. Bearb. v. Ch. F. Rost und F. Palm. 2 Bde zu 2 Abt. Leipzig 1841—1857.
630. **Pauli** C., Geschichte der lateinischen Verba auf no. Stettin 1865.
631. **Premerstein** A. und Rutar S., Römische Straßen und Befestigungen in Krain. Wien 1899.
932. **Preller** L., Griechische Mythologie. 2 Bde. 2. Aufl. Berlin 1854. 1. Bd. in 4. Aufl. v. Robert 1887. 2. Bd. in 3. Aufl. v. E. Plew 1875.
633. — Römische Mythologie. 1. Aufl. Berlin 1858. 3. Aufl. von H. Jordan. 2 Bde. 1883.
634. **Ramshorn** L., Lateinische Grammatik. 2. Teil. 2. Aufl. Leipzig 1830.
635. **Ribbeck** O., Geschichte der römischen Dichtung. 3 Bde. 2. resp. 1. Aufl. Stuttgart 1894, 1900, 1892.
636. **Rohde** E., Psyche. Seelenkult und Unsterblichkeitsglaube der Griechen. 4. Aufl. 2 Bde. Tübingen 1907.

637. **Rohde** E., Der griech. Roman und seine Vorläufer. 2. Aufl. Leipzig 1900.
638. **Roeder** W., Formenlehre der lat. Sprache für Gymnasien. Berlin 1867.
639. **Roscher** H. W., Apollon und Mars. Leipzig 1873.
640. **Rudenz** J., Das Suffix *kōs* im Griechischen. Göttingen 1858.
641. **Saalfeld** G. H., Griechische Lehnwörter im Lateinischen. Berlin 1877.
642. **Scheele** W., Vorschule zu den lateinischen Klassikern. 2 Teile. 16. resp. 10. Aufl. Leipzig 1876.
643. **Scheindler** A., Quaestitionum Nonnianarum pars I. Brunae 1878.
644. **Schenkl** K., Deutsch-griech. Schulwörterbuch. 4. Aufl. Leipzig 1883.
645. — Griechisch-deutsches Schulwörterbuch. 4. Abd. Wien 1870.
646. **Scherer** F. J. und Schmorlbuch H. A., Übungsbuch nebst Grammatik für den griechischen Unterricht der Tertia. 5. Aufl. Paderborn 1896.
647. **Schinnagel** W., Lat. Elementarbuch für die I. Gymn.-Klasse. 9. Aufl. von H. Mascheek. Wien 1875.
648. **Schmalfeld** F., Lateinische Synonymik für die Schüler gelehrter Schulen. 4. Aufl. Altenburg 1869.
649. **Schmiedt** K., Lateinische Schulgrammatik. 2. Aufl. Wien 1871.
650. **Schmitt-Blank**, Lateinische Grammatik für Gelehrtenschulen. Mannheim 1870.
651. **Schoemann** G. F., Griechische Altertümer. 2 Bde. 1. Aufl. Berlin 1855, 1859. 3. Aufl. 1871, 1873.
652. **Schröder** J. F., Das Wiederaufblühen der klassischen Studien in Deutschland. Halle 1864.
653. **Schuchhardt** C., Schliemanns Ausgrabungen im Lichte der heutigen Wissenschaft. Leipzig 1890.
654. **Schultz** F., Aufgabensammlung zur Eintübung der lateinischen Syntax. 9. Aufl. Paderborn 1882.
655. — Lateinische Sprachlehre. 3. und 8. Aufl. Paderborn 1855, 1874.
656. — Kleine lat. Sprachlehre. 17. Aufl. Paderborn 1880.
657. **Schwabe** L., De deminutivis Graecis et Latinis liber. Gissae 1859.
658. **Schwartz** E., Charakterköpfe aus der antiken Literatur. 2 Reihen. 3. resp. 1. Aufl. Leipzig 1910.
659. **Schweizer-Sidler**, Elementar- und Formenlehre der lat. Sprache für Schulen. Halle 1869.
660. **Sommer** F., Handbuch der lat. Laut- und Formenlehre. Heidelberg 1902.
661. **Spieß** F., Die wichtigsten Regeln der Syntax. 5. Aufl. Essen 1854.
662. — Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Griech. in das Deutsche und aus dem Deutschen in das Griech. 12. Aufl. v. Th. Breiter. Essen 1877. 2 Ex.
663. **Spiritus** lenis. Varia. Eine Sammlung lateinischer Verse und Sprüche. Augsburg 1879.
664. **Springer** A., Handbuch der Kunstgeschichte I. Das Altertum. 9. Aufl. von Michaelis. Leipzig 1911.
665. **Stadelmann** F., Erziehung und Unterricht der Griechen und Römer. Triest 1891. 2 Ex.
666. **Steinthal** H., Geschichte der Sprachwissenschaft bei den Griechen und Römern. 2 Bde. Berlin 1862, 1863.
667. **Stowasser** J. M., Griechenlyrik in deutsche Verse übertragen. Heidelberg 1910.
668. — Römerlyrik in deutsche Verse übertragen. Heidelberg 1910.
669. **Teuffel** W. S., Geschichte der römischen Literatur. 1. und 2. Aufl. Leipzig 1870, 1872.

670. **Tudeer** O. E., *De dialectorum Graecorum digammo testimonia inscriptionum coll. et examinavit*. Helsingforsiae 1879.
671. **Ussing** K. L., *Darstellung des Erziehungs- und Unterrichtswesens bei den Griechen u. Römern*. Aus dem Dän. übers. v. P. Friedrichsen. Altona 1870.
672. **Vaniček** A., *Elementargrammatik der lat. Sprache*. Leipzig 1873.
673. — *Griechisch-lateinisches etymologisches Wörterbuch*. 2 Bde. Leipzig 1877.
674. — *Etymologisches Wörterbuch der lateinischen Sprache*. Leipzig T. 1874.
675. **Vielhaber** L., *Übungsbuch zur Einübung der Formenlehre und Elementarsyntax*. Wien 1870.
676. **Wagner** Fr., *Deutsch-lateinische Phraseologie*. Umg. v. J. Seibt. Prag 1847.
677. **Wattenbach** W., *Anleitung zur griech. Paleographie*. 3. Aufl. Leipzig 1895.
678. **Weichhardt** C., *Das Schloß des Tiberius und andere Römerbauten auf Capri*. Leipzig O. J.
679. **Wilamowitz-Moellendorf** U. V., *Griechisches Lesebuch*. 4 Bde. 6. resp. 5. resp. 3. Aufl. Berlin 1906—1910.
680. — *Einleitung in die griech. Tragödie*. 2. Abdr. Berlin 1901.
681. — *Griech. Tragödien*. Übersetzt. 3 Bde. 5. resp. 6. resp. 3. Aufl. Berlin 1907—1910.
682. — *Reden und Vorträge*. 2. Aufl. Berlin 1902.
683. **Wilhelm** A., *Wegweiser beim Unterrichte im Lateinischen und Griechischen*. Brünn 1867.
684. **Ziemer** H., *Lateinische Schulgrammatik*. 11. Aufl. v. Gillhausen. 2 Teile. Berlin 1893.
685. **Zirwik** M., *Grundzüge einer wissenschaftlichen Grammatik der griechischen Sprache*. Salzburg 1878.
686. **Zumpt** C. G., *Lateinische Grammatik*. 9. Ausg. Berlin 1844.

(Fortsetzung folgt.)

Schulnachrichten.

I. Lehrkörper.

a) Veränderungen im Lehrkörper:

I. Es schieden aus dem Verbande des Lehrkörpers die Herren:

1. W. Lehrer **Dr. Albert Thalhammer**, der mit U. Min. Erl. v. 13. VI. 1910, Z. 15.269 (L. Sch. R. Erl. v. 9. VII. 1910, Z. 4390), eine Lehrstelle am I. Staatsgymnasium in Graz erhielt.

2. W. Lehrer **Dr. Alois Dejaco**, der mit U. Min. Erl. v. 30. VI. 1910, Z. 22.085 (L. Sch. Erl. v. 9. VII. 1910, Z. 4392), eine Lehrstelle am Staatsgymnasium in Trient (deutsche Abteilung) erhielt.

3. Prof. **Anton Jošt**, der mit U. Min. Erl. v. 26. VI. 1910, Z. 24.976 (L. Sch. R. Erl. v. 9. VII. 1910, Z. 4418), neuerdings für das lauf. Schuljahr und mit U. Min. Erl. v. 7. IV. 1911, Z. 12.437 (L. Sch. R. Erl. v. 16. IV. 1911, Z. 2491), auch für das Schuljahr 1911/12 den selbständigen Gymnasialklassen mit deutsch-slowen. Unterrichtssprache des Staatsgymnasiums in Cilli zugewiesen wurde.

II. Beurlaubt wurde:

Prof. **Friedrich Hirth**, dem mit Erl. d. k. k. Landesregierung für Krain v. 23. VIII. 1910, Z. 14.037, die Änderung seines Namens Hirsch in Hirth bewilligt worden ist, zu wissenschaftlichen Arbeiten mit U. Min. Erl. v. 27. IX. 1910, Z. 39.471 (L. Sch. Erl. v. 5. X. 1910, Z. 6790), für das I. Semester und mit U. Min. Erl. v. 13. II. 1911, Z. 3025 (L. Sch. R. Erl. v. 22. II. 1911, Z. 1093) für das II. Semester des lauf. Schuljahres.

III. In den Verband des Lehrkörpers traten ein die Herren:

1. **Ludwig Schmid**, Supplent am Staatsgymnasium in Mährisch-Neustadt, der mit U. Min. Erl. v. 13. VI. 1910, Z. 15.269 (L. Sch. R. Erl. v. 9. VII. 1910, Z. 4390), zum wirkl. Lehrer am hiesigen Gymnasium ernannt wurde.

2. **Dr. Josef Ettl**, Supplent am Staatsgymnasium in Bielitz, der mit U. Min. Erl. v. 30. VI. 1910, Z. 22.085 (L. Sch. R. Erl. v. 9. VII. 1910, Z. 4392), zum wirkl. Lehrer an der hiesigen Anstalt ernannt wurde.

3. **Dr. Johann Gröbl**, Supplent am Staatsgymnasium in Weidenau, der mit U. Min. Erl. v. 30. VI. 1910, Z. 24.594 (L. Sch. Erl. v. 13. VII. 1910, Z. 4388), zum wirkl. Lehrer an der hiesigen Anstalt ernannt wurde.

4. Die Supplenten **Peter Jonke**, **Jakob Loser** und **Vinzenz Eckerth** verblieben zufolge L. Sch. Erl. v. 15. IX. 1910, Z. 6125, auch im abgelaufenen Schuljahr an der Anstalt.

Sonstige Personalangelegenheiten

von allgemeinerem Interesse.

Wirkl. Lehrer **Friedrich Hirth** wurde mit L. Sch. R. Erl. v. 7. XI. 1910, Z. 6863, im Lehramte definitiv bestätigt.

Prov. Lehrer **Johann Polovič** wurde mit U. Min. Erl. v. 31. VIII. 1910, Z. 24.683 (L. Sch. R. Erl. v. 19. IX. 1910, Z. 6137), zum wirkl. Lehrer der Anstalt ernannt, mit L. Sch. R. Erl. v. 7. XI. 1910, Z. 6981, im Lehramte definitiv bestätigt.

Prov. Lehrer **Dr. Andreas Krauland** wurde mit U. Min. Erl. v. 31. VIII. 10, Z. 24.683 (L. Sch. R. Erl. v. 19. IX. 1910, Z. 6137), zum wirkl. Lehrer ernannt.

b) Stand des Lehrkörpers am Schlusse des Schuljahres 1910/11:

Direktor:

1. **Dr. Franz Riedl**, lehrte Latein in der IV. Klasse, wöch. 6 St. Seit 24. Mai Deutsch in der III. Kl., (3 St.).

Professoren und Lehrer:

2. **Ernst Berner**, k. k. wirkl. Lehrer, Klassenvorstand der VII. Klasse, Kustos der deutschen Schülerbibliothek, Leiter der Jugendspiele, lehrte Latein in der V., Griechisch in der VII. und VIII. Klasse und Stenographie in einem nichtobligativen Kurse, wöch. 17 St. Seit 24. Mai noch Deutsch in der IV. Klasse mit Stundenverkürzung von 3 auf 2, ebenso im Lat. der V. Kl. von 6 auf 5 und im Griechischen d. VIII. Kl. von 5 auf 4 St.*
3. **Dr. Josef Ettl**, k. k. wirkl. Lehrer, Klassenvorstand der III. Klasse, lehrte Latein in der III. und VII., Griechisch in der V. Klasse, wöch. 16 St. Seit 15. Mai noch Griechisch in der VI. Klasse (5 St.).
4. **Josef Fezzi**, k. k. Professor, Klassenvorstand der VIII. Klasse, Kustos der physik. und chem. Lehrmittelsammlung, lehrte Mathematik in der VI., VII., VIII. und Physik in der III., VII., VIII. Klasse, wöch. 18 St. Seit 24. Mai noch Propädeutik in der VII. Klasse (2 St.).
5. **Dr. Johann Gröbl**, k. k. wirkl. Lehrer, Klassenvorstand der IV. Klasse, lehrte Geographie in der I. a und b, Geographie und Geschichte in der IV., V., Deutsch in der III. und philosoph. Propädeutik in der VII. und VIII. Kl., wöch. 19 St. Unterrichtete seit 24. Mai wegen Erkrankung nicht mehr.
6. **Friedrich Hirth**, k. k. Professor, für die Dauer des laufend. Schuljahres zu wissenschaftlichen Arbeiten beurlaubt.
7. **Anton Jošt**, k. k. Professor der 8. Rangsklasse, ist dem Staatsgymnasium in Cilli zur Dienstleistung zugewiesen.
8. **Edmund Kolbe**, k. k. Professor, Kustos der geogr. und histor. Lehrmittelsammlung, lehrte Geographie u. Geschichte in der VI., VII., VIII., Deutsch in der IV. und Kalligraphie in der I. a und b Klasse, wöch. 16 (im I. Sem. 17) St. Seit 24. Mai noch Geographie in der I. a und b Klasse und Geographie und Geschichte in der IV. Klasse (8 St.) bei Abgabe d. Deutsch in der IV. Klasse (3 St.) an den wirkl. Lehrer E. Berner und der Kalligraphie in der I. a und b Klasse (2 St.) an den Professor J. Polovič.
9. **Dr. Andreas Krauland**, k. k. wirkl. Lehrer, Klassenvorstand der II. Klasse, Kustos der Lehrerbibliothek und Programmsammlung, Leiter der fakultat. Schießübungen, lehrte Deutsch in der II., Latein in der II. und VIII. Kl., wöch. 16 St. Seit 24. Mai noch Geographie und Geschichte in der V. Kl. (3 statt 4 St.*).

* Genehmigt mit L. Sch. R. Erl. v. 7. VI. 1911, Z. 3623.

10. **Gustav Naser**, k. k. prov. Lehrer, Klassenvorstand der VI. Klasse, Kustos der naturhistorischen Lehrmittelsammlung, lehrte Naturgeschichte in der I., II., IV. (im II. Sem.), V., VI., Mathematik in der III., IV. und V. Klasse, wöch. 24 (im I. Sem. 21) St. Seit 24. Mai noch Propädeutik in der VIII. Klasse (2 St.), mit Verringerung von Naturg. in der V. und Mathematik in der V. Klasse von 3 auf 2 St.*
11. **Johann Polovič**, k. k. Professor, Kustos der slowenischen Schülerbibliothek, lehrte Slowenisch in den obligaten Kursen I.a, III.a, IV.a und in den nicht obligaten Kursen I.b bis V.b, wöch. 16 St. Seit 24. Mai noch Kalligraphie in der I.a und b Klasse (2 St.).
12. **Adolf Raimondi degli Astolfi**, k. k. Professor, Kustos der Lehrmittelsammlung für den Zeichenunterricht, lehrte Freihandzeichnen in der I.a und b bis IV. Klasse (oblig.) und im nicht obligaten Zeichenkurse des Obergymnasiums, wöch. 23 St.
13. **Ludwig Schmid**, k. k. wirkl. Lehrer, Klassenvorstand der I.b Klasse, lehrte Latein in der I.b, Deutsch in der I.b und Griechisch in der VI. Klasse, wöch. 17 St. Unterrichtete seit 15. Mai wegen Erkrankung nicht mehr.
14. **Franz Watzl**, k. k. wirkl. Lehrer, Exhortator, Kustos der Unterstützungsbibliothek, lehrte Religion in der I.a und b bis VIII. Klasse, in der Vorbereitungsklasse und versah den Gottesdienst, wöch. 22 St.

Supplenten:

1. **Vinzenz Eckerth**, Klassenvorstand der I.a Klasse, lehrte Latein in der I.a und VI., Deutsch in der I.a Klasse, wöch. 18 St. 2 Stunden wöch. gab er auch freiwillig 8 Schülern des Obergymnasiums Unterricht in der französischen Sprache. Unterrichtete seit 15. Mai noch Latein in der I.b Kl. (8 St.) bei Abgabe des Deutsch in der I.a Klasse an den Supplenten Peter Jonke.
2. **Peter Jonke**, Klassenvorstand der V. Klasse, lehrte Deutsch in der V. bis VIII., Griechisch in der III. und IV. Klasse, wöch. 21 St. Seit 15. Mai noch Deutsch in der I.a Klasse (4 St.).
3. **Jakob Loser**, lehrte Geographie und Geschichte in der II., III. und Mathematik in der I.a und b und II. Klasse, wöch. 17 St. Seit 15. Mai noch Deutsch in der I.b Klasse (4 St.).

Lehrer der Vorbereitungsklasse:

Alois Petsche, k. k. Lehrer der Vorbereitungsklasse mit den Rechten und Pflichten eines Übungsschullehrers, lehrte die profanen Fächer (wöch. 20 St.) und unterrichtete freiw. 13 Schüler im Turnen (wöch. 1 St.).

Nebenlehrer:

Friedrich Kaucky, Volksschullehrer, lehrte Gesang als Freigelegenstand in zwei Kursen, wöch. 4 St.

Franz Scheschark, Volksschul-Oberlehrer, lehrte Turnen als Freigelegenstand in drei Kursen, wöch. 3 St.

Schuldiener:

Lorenz Svetlin.

Aushilfsdiener:

Adolf Temele.

II. Lehrverfassung.

a) **Obligate Lehrgegenstände:** Der Unterricht in den obligaten Lehrgegenständen wurde nach dem mit Ministerialverordnung vom 20. März 1909, Z. 11.662, kundgemachten Normallehrplane erteilt. Das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht hat mit dem Erlasse vom 4. April 1910, Z. 11.597, (L. Sch. R. Erl. vom 4. Mai 1910, Z. 2539), gestattet, daß bis auf weiteres der obligate Unterricht im Freihandzeichnen in den vier unteren Klassen in 4 wöch. Stunden erteilt werde, ebenso mit dem Erlasse vom 31. August 1910, Z. 32.219 (L. Sch. R. Erl. vom 9. September 1910, Z. 6059), daß vom Schuljahre 1910/11 angefangen die Zahl der wöchent. Unterrichtsstunden für die Naturgeschichte in der VI. Klasse von 2 auf 3 Stunden erhöht werde. In Bezug auf die bestehenden obligaten slowenischen Kurse hat das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht mit dem Erlasse vom 31. März 1911, Z. 10.253 (L. Sch. R. Präs. Erl. vom 10. April 1911, Z. 57), verfügt, daß jene nicht zu eröffnen sind, in denen die Teilnehmerzahl unter drei herabsinkt. Die Schüler, die sonst diese Kurse zu besuchen hätten, werden je nach Umständen entweder einem der übrigen für Schüler slowenischer Nationalität bestimmten obligaten Kurse zuzuweisen oder aber zu verpflichten sein, einen ihrer Bildungsstufe am meisten entsprechenden, für Schüler deutscher Muttersprache bestimmten nicht obligaten slowenischen Kurs zu besuchen, der für sie als ein obligater zu gelten hat. Sehon mit dem Erlasse vom 3. Dezember 1910, Z. 8152, hatte der k. k. L. Sch. R. die Auflösung des obligaten slowenischen Unterrichtes in der Vorbereitungsklasse wegen zu geringer Teilnehmerzahl verfügt.

b) **Freie Lehrgegenstände:** Der Unterricht wurde in allen Freigegebenständen nach den vorgeschriebenen Lehrplänen¹ erteilt.

1. **Slowenische Sprache.** a) Vorbereitungsklasse. Es wurde hierin kein Unterricht erteilt. b) Gymnasium. Der Unterricht erfolgte in 5 Kursen mit je 2 Stunden wöch. Den I. b Kurs besuchten 24 Schüler der 2. Klasse, den II. b Kurs 11 Schüler der 3. Klasse, den III. b Kurs 10 Schüler der 4. Klasse, den IV. b Kurs 14 Schüler der 5. und 6. Klasse, den V. b Kurs 9 Schüler der 7. und 8. Klasse; im ganzen 68 Schüler.

2. **Stenographie** wurde in einem Kurse mit 2 wöchentlichen Unterrichtsstunden gelehrt. Diesen Kurs besuchten 12 Schüler der 6., 7. u. 8. Klasse.

3. **Zeichnen** (im Untergymnasium obligat) wurde im Obergymnasium in einem Kurse mit 3 wöchentlichen Unterrichtsstunden gelehrt. Er wurde von 6 Schülern besucht.

4. **Gesang** wurde zufolge L. Sch. R. Erl. vom 10. Oktober 1910, Z. 6884, in 2 Kursen mit je 2 Stunden wöch. gelehrt. Den 1. Kurs (für Knabenstimmen) besuchten 41 Schüler der 1., 2., 3. und 4. Klasse, den 2. Kurs (für Männerstimmen) 19 Schüler der 2. bis 7. Klasse; im ganzen besuchten 60 Schüler den Gesangunterricht.

5. **Turnen** wurde in 3 Kursen mit je 1 Stunde wöch. gelehrt. Den 1. Kurs besuchten 20 Schüler der 1. a und b Klasse, den 2. Kurs 21 Schüler der 2. und 3. Klasse, den 3. Kurs 16 Schüler der 4. bis 7. Klasse; im ganzen besuchten 57 Schüler den Turnunterricht. In der Vorbereitungsklasse unterrichtete der Klassenlehrer freiwillig 13 Schüler im Turnen (1 St. wöch.). Der Turnunterricht findet in der Turnhalle der Volksschule statt. Für die Benützung der

¹ Infolge der zur Verfügung stehenden beschränkten Mittel, die zur Raumersparnis nötigen, sind diese Lehrpläne heuer nicht aufgenommen worden.

Turngeräte sind dem hiesigen Turnvereine zufolge L. Sch. R. Erl. vom 15. April 1909, Z. 1791, jährlich 40 K aus dem Regiekostenpauschale zu entrichten. Die an den hiesigen Ortschulrat für die Benützung des Turnsaales der Volksschule zu entrichtende Entschädigung ist mit U. Min. Erl. vom 19. Dezember 1910, Z. 9543 (L. Sch. R. Erl. vom 26. Dezember 1910, Z. 8816) vom 1. Jänner 1911 an von 40 auf 120 K jährlich erhöht worden. Bedeckung vorbehaltlich besonderer Verfügung seitens des k. k. Unterrichtsministeriums aus der Lehrmitteldotation (L. Sch. R. Erl. vom 4. Juni 1911, Z. 3405).

6. Französische Sprache wurde in einem Kurse mit 2 wöchentlichen Unterrichtsstunden freiwillig vom Supplenten Vinzenz Eckerth gelehrt. 18 Schüler des Obergymnasiums nahmen daran teil.

Übersicht der Verteilung der obligaten Lehrfächer nach den einzelnen Klassen und wöchentlichen Stunden.

Lehrgegenstände	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Summe
Religionslehre	2	2	2	2	2	2	2	2	16
Deutsche Sprache . .	4	4	3	3	3	3	3	3	26
Lateinische Sprache	8	7	6	6	6	6	5	5	49
Griechische Sprache	—	—	5	4	5	5	4	5	28
Geographie	2	2	2	2	1	1	—	—	10
Geschichte	—	2	2	2	3	4	3	I. S. 4 II. S. 3	20 19
Mathematik	3	3	3	3	3	3	3	2	23
Naturgeschichte . . .	2	2	—	—	3	3	—	—	10
Physik und Chemie .	—	—	2	3	—	—	4	I. S. 3 II. S. 4	12 13
Philos. Propädeutik .	—	—	—	—	—	—	2	2	4
Freihandzeichnen . .	4	4	4	4	—	—	—	—	16
Schreiben	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Summe . .	26	26	29	29	26	27	26	26	215 St.

Das obligate Slowenisch hatte statt 5 Kurse nur den 1. Kurs (2 Schüler der 1. a und 2 Schüler der 1. b Klasse), den 3. Kurs (1 Schüler der 2. und 1 Schüler der 3. Kl.) und den 4. Kurs (2 Schüler der 5. und 2 Schüler der 8. Kl.).

III. Lehr-
welche im Schuljahre 1911/12 dem Unterrichte in den obligaten Lehr-

Gegen-stand	Klasse I.	II.	III.	IV.	V.
Reli- gion	Großer Katechismus. 1. Aufl. Dr. Fischer, Lehrbuch der Liturgik. 15., 16. Aufl.	Dr. Deimel, Offen- barungsgeschichte des A. Bundes. 1. A.	Dr. Pauker, Offen- barungsgeschichte d. N. Bund. 1. Aufl.	Dr. Wappler, Lehrb. der kath. Religion. I. Teil (Apologetik), 8., 9. Aufl.	
Deutsch als Unt.-Spr.	Bauer-Jelinek- Streinz, Deutsches Leseb. f. ö. Mittel- schulen. I. B. 1907. Willom.-Tschinkel, Deutsche Sprachl. 13. Aufl. 1909.	Bauer-Jelinek-Pol- lak-Streinz, Deut- sches Leseb. f. Mittelsch. II. B. 1. Aufl.	Grammatik wie in I. Bauer-Jelinek-Streinz, Deutsches Lesebuch für österr. Mittelschulen. III. Bd. 1. A.	Bauer-Jelinek- Pollak-Streinz, Deutsches Leseb. V. Bd. 2., umgear. Aufl. ditto. Leitfaden der deutsch. Literatur.	
Latin	Dr. Scheindler, Lat. Schulgramm., hgg. v. Kauer. 8. A. 1910. Steiner-Scheindler Lat. Lese- u. Üb- buch, herausg. v. Kauer, I. Teil. 8. Aufl. 1910.	Dr. Scheindler, Lat. Schulgramm. 7. A. Steiner-Scheindler Lat. Übungsbuch, herausg. v. Kauer, 1—4. Golling, Lat. Lesebuch 1—3. A.	Gramm. wie i. d. III. Steiner-Scheindler Lat. Lese- u. Üb- buch, hgg. v. Kauer, 1—4. Aufl.	Gramm. wie in der III. Sedlmayer-Scheindler, Lat. Übungsbuch f. die ober. Klassen. 5. Aufl. Sedlmayer, Ausgew. Ged. d. Ovid. 5.—7. A. Prammer, C.J. Cae- sar's comment. de bell. Gall. A. 6—10.	Gramm. w. i. d. III. Klasse, Übungsb. w. i. d. V. Klasse, Scheindler, Sallust Bellum Jugurthinum, 3. Aufl. Gol- Kukula, Briefe d. j. Plinius Vergili carmina selecta I.T., 2. A. Nohl, Cicero, Rede 1.—3. A. Golling, Komment. zu Buk. und Georg. Nohl, Ciceros Rede g. Cat. 1.
Griechisch	—	—	Dr. F. Weigel, Kurzgefaßte griech. Schulgrammatik. 1. Aufl. Schenkl-Weigel, Griech. Elementar- buch. 21. u. 20. Aufl.	Gramm. wie in der III. Schenkl, Übungsbuch f. d. ob. Klassen. 12. Aufl. Schenkl, Chrestom. aus Xenophon. 14. Aufl. Scheindler, Homer, Ilias I. Teil. 7. Aufl.	Grammatik und Übungsb. w. i. V. Scheindler, Hom., Ilias I. und II. Teil. Aufl. 4. Scheindler, Herodot. A. 2. Schickinger, Plutarchs Pe- rikles. 1. Aufl.
Slowenisch obligat	I. a K. Dr. Sket, Slov. slovničica za sred. šole 9. Aufl. Sket-Wester, Slov. čitanka. I. Teil. 4., umgearb. Aufl.	II. a K. Gramm. w. i. I. a. Dr. Sket- Wester, Slov. čit. II. T. 3., umg. Aufl.	III. a Kurs. Grammatik wie im I. a Kurs. Dr. Sket, Slovenska čitanka. III. Teil. 2. Aufl.	IV. a Gramm. w. im I. a čitanka za V. in VI. razred.	Kurs. Kurs. — Dr. J. Sket, Slov. VI. razred, 3. Auflage.
Slowenisch Frei- gegenstand	I. b K. Lendovšek J., Slowen. Elementarbuch für deutsche Mittelsch. und Lehrerbildungsan- stalten. 2. Aufl.	II. b wie im I. b Kurs.	III. b Kurs. Dr. Sket, Slow. Sprach- u. Üb- buch. 6. Aufl. Lendov- šek-Stritof, Slow. Lese- buch f. Deutsche. Hiezu ein slow.-d. Wörterb.	IV. b Dr. J. Sket, Slov. čitanka za V. in VI. Janežič-Hubad,	V. a Kurs. Dr. J. Sket, Staroslovenska čitanka. — Idem, Slo- venska slovstvena čitanka, 2. Aufl.
Geo- graphie	Müllner, Lehrbuch der Geographie. I., II. u. III. Teil. Kozenn, Geographischer Atlas.		Mayer-Berger, Ge- ographie d. österr. ung. Mon. 9.—7. A. Atlas wie in d. III.	Müllner, Lehrb. d. Geographie. 4. und 5. Teil. Atlas wie in d. III.	Kurs. slovn., 9. Aufl. Idem, Slov. razr., 3. A. Als Hilfsbuch: Slow.-deut. Handwb., 4. A
Ge- schichte	Dr. Mayer, Lehrbuch der Geschichte. I., II. u. III. Teil. 7. und 6. Aufl. Putzger, Historischer Schulatlas. 6. Aufl.			A. Zeehe, Lehrbuch der Geschichte. I.—III. Teil. 6.—4. Aufl.	V. b Kurs. Wie im IV. b Kurs.
Mathe- matik	Močnik-Zahradníček, Arithmetik für die I. bis IV. Klasse der Mittel- schulen. 30. Aufl. Močnik-Spielmann, Geometrie für die I.—III. Klasse der Mittelschulen.			Mandl, Lehr- und Übungs-	Müllner, Lehrbuch der Ge- ographie. 4. und 5. Teil. Atlas wie in der III.
Naturgeschichte	Pokornys Tierkunde (29. Aufl.) für die unteren Klassen der Mittelschulen von Dr. R. Latzel. Pokornys Pflanzenkunde 25. Aufl. (1910) für die unteren Klassen der Mittelschulen von Dr. Fritsch. Tabellen zur Bestimmung einheimischer Samenpfl. von Dr. A. Schwaighofer. 14. Aufl.		R. Wolf, Grundriß der Chemie und Mineralogie für d. IV. Klasse.	Mineralogie u. Geologie f. V. Klasse d. Gymn. v. Abel-Himmelbauer. Leitfaden der Botanik f. d. ob. Kl. v. Dr. R. v. Wettstein. Tabellen z. Bestimmung einheim. Samenpflanzen von Dr. Schwaighofer. 14. Aufl.	Grabers Leitfaden d. Tier- kunde für die ob. Klassen von Dr. R. Latzel, nur 6. Aufl. 1910.
Physik und Chemie	—	—	Höfler-Maß, Naturlehre für die un- teren Klassen. 4.—2. Aufl.	—	—
Propä- deutik	—	—	—	—	Rosenberg, Lehrb. d. Physik f. d. ob. Klassen. nur 5. Aufl.

bücher
fächer und im Slowenischen als Frei gegenstand zugrunde gelegt werden.

VI.	VII.	VIII.	Vorbereit.-klasse
Dr. Wappler, Lehrbuch der kathol. Religion. II. Teil (Glaubenslehre). 8., 9. A.	Dr. König, Sittenlehre. 13. Aufl.	P. Meinrad Bader, Lehr- buch der Kirchenges- chichte. 7., 8. Aufl.	Mittlerer o. Großer Katechismus. Pan- holzer, Bibl. Gesch.
Jelinek-Pollak-Streinz, Deutsches Lesebuch VI. 2. Aufl., herausgeg. von Brandeis. ditto. Leitfaden der deut- schen Literatur.	Lampel, Deutsches Lese- buch. III. Bd. 3. Aufl.	Lampel, Deutsches Lese- buch. IV. Bd.	J. Schmidt, Deut- sche Grammatik für d. Vorbereit- klasse der Mittel- schulen. Lampel, Deutsch. Lesebuch, I.
Gramm. w. i. d. III. Klasse, Übungsb. w. i. d. V. Klasse, Scheindler, Sallust Bellum Jugurthinum, 3. Aufl. Gol- Kukula, Briefe d. j. Plinius Vergili carmina selecta I.T., 2. A. Nohl, Cicero, Rede 1.—3. A. Golling, Komment. zu Buk. und Georg. Nohl, Ciceros Rede g. Cat. 1.	Gramm. w. i. d. III. Klasse, Übungsb. w. i. d. V. Klasse, Vergili carmina sel., 3. Aufl. Jugurthinum, 3. Aufl. Gol- Kukula, Briefe d. j. Plinius Vergili carmina selecta I.T., 2. A. Nohl, Cicero, Rede gegen Verres IV, 3. Aufl. Schiche, Cicero, Ciceros Rede g. Cat. 1.	Gramm. w. i. d. III. Klasse, Übungsb. w. i. d. V. Klasse, Weidner, Tacitus histor. Schriften in Ausw. 1. Aufl. Qu. Horatius Flaccus. Aus- wahl von Petschenig, 4. Aufl. 1907.	—
Grammatik und Übungsb. w. i. V. Scheindler, Hom., Ilias I. und II. Teil. Aufl. 4. Scheindler, Herodot. A. 2. Schickinger, Plutarchs Pe- rikles. 1. Aufl.	Grammatik und Übungsb. w. i. V. Scheindler, Hom., Ilias I. und II. Teil. Aufl. 4. Scheindler, Herodot. A. 2. Schickinger, Plutarchs Pe- rikles. 1. Aufl.	Schneider, Lesebuch aus Plato, 2. Aufl. Christ, Hom. II., 3. Aufl. und Odyssee, 4. Aufl. Schubert, Sopho- kles' Antigone. 7. Aufl.	P. Končnik, Slov. slov- ničica za občne ljudske šole 1906. — Josin in Gangl, Tretje berilo za štiri- in večrazredne občne ljudske šole.
Kurs. Kurs. — Dr. J. Sket, Slov. VI. razred, 3. Auflage.	V. a Kurs. Dr. J. Sket, Staroslovenska čitanka. — Idem, Slo- venska slovstvena čitanka, 2. Aufl.		
	V. b Kurs. Wie im IV. b Kurs.		
Müllner, Lehrbuch der Ge- ographie. 4. und 5. Teil. Atlas wie in der III.	—	Zeehe, Heiderich, Grunzel, Österreichische Vater- landskunde. 3. Aufl.	—
A. Zeehe, Lehrbuch der Geschichte. I.—III. Teil, 6.—4. Auflage.			
Močnik, Lehrbuch für Arithmetik u. Algebra für die ob. Kl. 29.—26. Aufl. Jelinek, Logarithmische Tafeln. 7. Aufl.			Močnik, IV. Rechen- buch f. österr. allg. Volkssch., bearb. v. Kraus u. Habernal.
Močnik, Lehrbuch d. Geometrie für die ob. Klassen. 24.—22. Aufl. buch der Geometrie für die IV.—VII. Klasse. 2. Aufl.			
Grabers Leitfaden d. Tier- kunde für die ob. Klassen von Dr. R. Latzel, nur 6. Aufl. 1910.	—	—	
—	Rosenberg, Lehrb. d. Physik f. d. ob. Klassen. nur 5. Aufl.		
—	Lindner-Leclair, Logik. 3. Aufl.	Lindner-Lukas, Psychologie. 2. Aufl.	

IV. Absolvierte Lektüre.

Aus dem Lateinischen.

III. Klasse. Nepos: Milthiades, Themistokles, Aristides, Cimon, Thrasybulus, Epaminondas, Pelopidas, Agesilaus. Curtius Rufus: Zerstörung Thebens; Alexanders Zug nach Asien; Schlacht am Granikus; Alexander löst den gordischen Knoten; Dareus und Charidemus; Alexanders Erkrankung infolge eines Bades und seine Genesung; Schlacht bei Issus; Dareus' Mutter, Gemahlin und Kinder in Gefangenschaft; Wie der Gärtner Abdalonymus König wird; Eroberung von Tyrus; Erneute Friedensvorschläge des Dareus.

IV. Klasse. Caesar, *de bello Gallico* I., IV., V. 8—25.

V. Klasse. Ovid, *Tristia*, *Selbstbiogr.* u. *Metamorph.* 1, 2, 3, 4, 5, 12, 16, 30; *Fast.* 5, 17; *Trist.* 12. Caesar, *de bello Gall.* VII., 1—5, *Livius XXI.*, 1—57, 63, *XXII.*, 1—5. — *Privatlektüre*: Höglar, Ovid, Phaeton; Jaklitsch, Ovid, *Orpheus* u. *Eurydice*, *Liv. XXI.*, 53, 54; Jare, *Phaeton*, *Liv. I.*, 9—11; Perz Hans, *Cyparissus*; *VIII.*, *Liv. 8—11*; Perz Thomas, 19—23. Hörs; *Quinquestrus maiores*, *Liv. 49—51*; Schubitz Willibald, *Tod des Achilles*, *Liv. I.*, 1 u. 25; Theiß Viktor, *Abschied von Rom*, *Raub der Proserpina*; Posnik, *Liv. V.* 35—39; Sterbenz, I., 31, 32; Erker, I., 26, 27.

VI. Klasse. Sallustius: *Jugurtha*. Cicero: *In Catilinam oratio* I. *Vergilius: Bucolica*, *Ecl. I.*, V. *Georgica*, lib. I. 1—42, lib. II. 116—176, 319—346. *Aeneis*, lib. I., II. — *Privatlektüre*: Cicero in *Catilinam* III (Schadinger). Memoriert: Sallust, *Jug. c. 14*; Vergil, *Bucolica*, *Ecl. I.* 1—10; *Aen. I.* 1—33.

VII. Klasse. Vergil: 2. Buch, 4. und 6. (Ausgabe Golling). Plinius, ep. I. 1, 9, 13, II., 1, 6, 11, 12, 14, 17, 20, III., 5, 16, V., 6, 9. — *Privatlektüre*: Eisenzopf: *Katull* Nr. 3, 4, 5, 6, 7, 9, 15, 23, 27, 33, 35, 36. *Tibull* Nr. 2, 3, 4, 5. Properz Nr. 4, 5, 6, 7, 8. Ovid Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15 (Ausgabe römischer Elegiker von Biese).

VIII. Klasse. *Schullektüre*: Tacitus: *Germania* I. in Auswahl, *Germanenkriege*. Horatius: *Carmina* I., 1, 2, 4, 7, 9, 11, 12, 14, 15, 18, 22, 28, 39; II., 2, 3, 6, 7, 9, 12, 13, 14, 16; III., 1, 2, 3, 9, 30; *Epoden* 2; *Satiren* I., 1, 5, 9, II., 6; *Episteln* I., 12. — *Privatlektüre*: *Livius XXI.* (Jaklitsch); Cicero, *pro Archia* (Kresse); Ovid, Auswahl aus dem XII. Bd. der *Metam.* (Kreuzmayer); Cicero, *pro Sestio* (Kunstl); Cicero, *in Verrem* (Lavrič); *Livius XXII.* (Petsche); Cicero, 10 Briefe (Revén).

Aus dem Griechischen.

V. Klasse. Homer: *Ilias* I. und III. Xenophon: *Apomn.* II., 1, § 21—34; II., 3.

VI. Klasse. Herodot IX. Plutarch: Perikles.

VII. Klasse. Homer, *Odyssee* V., VI., VII., VIII., IX., XXI.; Demosthenes, 1. Philippische und 2. Olynthische. — *Privatlektüre*: Eisenzopf, *Odyssee* 12; Höglar und Putre, *Odyssee* 13; Kresse und Tschinkel, *Odyssee* 22.

VIII. Klasse. Sophokles, *Antigone*; Platon, *Kriton*; *Protagoras* 11, 12, 35; *Gorgias* 46, 47, 62, 63; *Politaea* I., 9, II., 18—21, III., 12, IV., 7—11, VI., 1, 2; *Phaidon* 63—67; Aristoteles, *Metaphysik* I., 1, 2; *Politik* I., 1, 2, IV., 11; *Poetik* 1—15; Homer, *Ilias* V. — *Privatlektüre*: Jaklitsch, Xenophon, *Zug d. Armenien*, *Odyssee* 24, 1—258; Kresse, *Odyssee* 19, Kreuzmayer, *Odyssee* 11, Kunstel, *Odyssee* 17, Lavrič, *Odyssee* 3, Petsche, *Odyssee* 8, 1—200 u. *Xenoph. Anabasis* 7, 1—22; Revén, Xenophon, *Das Herrscherleben des Kyros*.

Aus dem Deutschen.

V. Klasse. Literaturproben aus dem Lesebuche: Bauer-Jelinek-Pollak-Streinz. — Memoriert: „Kraniche des Ibykus“, „Fischer“, „Bertran de Born“, „Ir sult sprechen willekommen“ (W. v. d. Vogelweide).

VI. Klasse. Proben zur Literaturgeschichte von deren Anfängen bis Lessing nach dem Lesebuche Bauer-Jelinek-Streinz. Lessings „Minna von Barnhelm“. Paul Heyses „L'Arrabbiata“. — Privatlektüre: Lessings „Emilia Galotti“ und „Nathan der Weise“. — Memorieren: Klopstocks „Die beiden Musen“ und „Mein Vaterland“. Walther v. d. Vogelweide „Ich saz üf eime steine“.

VII. Klasse. Schullektüre: Schiller „Wallensteins Lager“ u. „Piccolomini“ und Goethes „Iphigenie“. L. Fuldas „Talisman“. — Privatlektüre: Goethes „Götz“, „Egmont“, „Tasso“, „Werther“. Schillers „Wallensteins Tod“, „Räuber“, „Kabale und Liebe“. Shakespeares „Julius Cäsar“. — Memorieren: Goethes „Adler und Taube“.

VIII. Klasse. Schullektüre: Schillers „Braut von Messina“, Goethes „Hermann und Dorothea“, F. Reuters „Ut mine Festningstid“ und Th. Fontanes „Kriegsgefangen“. Lessings „Laokoon“ I.—III., V., VIII.—XI., XV., XVII. — Privatlektüre: Schillers „Maria Stuart“, Jungfrau von Orleans“, „Wilhelm Tell“, Grillparzers „Ahnfrau“, Kleists „Prinz von Hamburg“. — Memorieren: „Schillers „Lied von der Glocke“.

Aus dem Slowenischen.

IV. a Kurs (V.—VIII. Klasse). Slovenska čitanka za 5. in 6. razred. Uvod: § 10—22. Berila 71—159 (izberoma). — Kratek pregled slovenskega slovstva na podlagi značilnih primerov iz slovenskih klasikov. — Na pamet: Prešeren, Krst pri Savici. Uvod. — Gregorčič, Oljki. — Prešeren, Soneti nesreče št. 1—6. — Domače čtivo: J. Jurčič, Rokovnjači. — Ks. Meško, Ciganček. — J. Cankar, Hlapec Jernej in njegova pravica. —

V. Schul- und Hausarbeiten.

Deutsche Sprache.

V. Klasse. Hausarbeiten: Roms Nacht und Germaniens Morgenröte. (Nach E. Geibels „Tod des Tiberius“.) „Drei Kiele kenn' ich, die gewaltig sind“. (Rückert.) Die Schilderung einer Szene aus der Kudrun. Was erfahren wir über die persönlichen Verhältnisse Walters aus seinen Gedichten. — Schularbeiten: Karl der Große und die deutsche Literatur. Wie wurden die Mörder des Ibykus entdeckt? Der Sänger auf den deutschen Ritterburgen in der Entstehungszeit des Nibelungenliedes. Wie Sifrit erslagen wart. (Nr. 1—8 ist ins Neuhochdeutsche zu übertragen.) Allgriechische Bestrebungen zur Zeit des Demosthenes. a) Quer durch den Hornwald. (Eine Erinnerung an den Maiausflug.) b) An dem Abhange des Burger Nocks.

VI. Klasse. Hausarbeiten: Der Wind in Natur, Leben und Sprache. „Ir ensult nicht vil gevrägen“. (Parcival.) „Alamode-Kleider, Alamode-Sinnen: Wie sich's wandelt außen, wandelt sich's auch innen“. (Logau.) Tellheim. — Schularbeiten: Herbst ist's im Land geworden, herbstlich im Gemüt. Ein Stimmungsbildchen aus der Schulstube. Die Gottscheer Balladen von der „mérarin“ mit der 25. Aventire des Kudrunliedes verglichen. Worin zeigt Walter von der Vogelweide seine vaterländische Gesinnung? „Die Muttersprache zugleich reinigen und bereichern ist das Geschäft der besten Köpfe“. (Goethe.) Der Mensch ein Kind der Sorge. Die Fabel von den drei Ringen in Lessings „Nathan“.

VII. Klasse. **Hausarbeiten:** Sölbe tæte, sölbe habe. Egmont und Oranien. (Ein Vergleich nach Goethes Drama.) Hat das Drama „Kabale und Liebe“ tragischen Gehalt? Inwieferne erhebt sich Goethes „Iphigenie“ über die bloße Nachahmung der Alten? — **Schularbeiten:** Degen und Feder, zwei mächtige Waffen. Verrat und Treue im Goethes „Götz“. Inwieferne ist die Gestalt des Cassius in Shakespeares „Julius Cäsar“ die hebende Folie von der des Brutus? Wie verwendet Schiller in „Wallensteins Lager“ die Vertreter des Soldatenstandes? „Es ist nicht nötig, daß ich lebe, aber es ist notwendig, daß ich meine Pflicht tue.“ (Friedrich II. an Marquis d' Argent 1761.) „Quem Juppiter aequus amavit . . .“ Vergil Aeneis. **Redeübungen:** Eisenzopf: In den Ferien auf dem Predil; Schilda in Gottschee. Höglar: Die Renaissanceliteratur; Heyses „Zwei Gefangene“. Kresse: Hans Sachs (Leben und Dichtungen); Schillers „Kabale und Liebe“ (Stoff und Entwicklung). Krisch: Der historische Wallenstein; Besiedlung der Sprachinsel Gottschee. Perz: Götz von Berlichingen in der Geschichte und in Goethes Drama; Das Sturmjahr 1848 in Österreich und Deutschland. Putre: Minnesangs Frühling: Über Shakespeares „König Lear“. Schuster: Charaktere der beiden Moor in Schillers „Räubern“. Tschinkel: „Egmont“; Shakespeares „Kaufmann von Venedig“.

VIII. Klasse. **Hausarbeiten:** Der Krieg in seinem Verhältnisse zur Kultur. In welchem Verhältnisse stehen die Menschen in der „Braut von Messina“ zu den ewigen Schlüssen des Schicksals? Unter dem Birnbaum. Ein Bild nach „Hermann und Dorothea“. Th. Fontanes „Kriegsgefangen“ und Fritz Reuters „Ut mine Festungstid“. Ein Vergleich in der Darstellung von Gefangenschaft. — **Schularbeiten:** Gedankengang der „Maria Stuart“. Mit welchem Rechte nennt man Österreich-Ungarn den Donaustaat? Werden die Personen, die in Schillers „Tell“ den Sturz der österreichischen Zwingherrschaft herbeiführen, durch rein ideale Beweggründe geleitet? „Der Mensch, der zur schwankenden Zeit auch schwankend gesinnt ist, der vermehrt das Übel und breitet es weiter und weiter“. Wie hat es Hermann mit diesen seinen Worten („Hermann und Dorothea“ IX.) in seinem Leben gehalten? Als ich ins Gymnasium kam — als ich Abschied nahm. **Redeübungen:** Jaklitsch: „Braut von Messina“; „Das Käthchen von Heilbronn“. Kresse: Wozu studiert man im Gymnasium das klassische Altertum? Grillparzers „Almfrau“; Stoff und Behandlung durch den Dichter. Kreuzmayer: Der Götterhimmel der Germanen; Leben und Kultur Griechenlands im 5. Jahrh. Kunstl.: „Hamlet, Prinz von Dänemark“; „Die Schriften des Waldschulmeisters. Lavrič: „Egmont“ im Drama und in der Geschichte; Fouques „Undine“. Petsche: Körner, ein Sänger und Held. Revén: Die Gartenszene aus „Maria Stuart“.

Slowenische Sprache.

IV. a - Kurs. **Schularbeiten:** 1. Bogomila pripoveduje Črtomiru, kako je postala kristjanka. (Po Prešernovem „Krstu pri Savici“). — 2. Mogočni vpliv godbe na človeško srce. (Po Meškovi črtici „Ciganček“) — 3. Lirski pesnik po nazorih Stritarjevih v „Literarnih pismih“. — 4. Moč neizmerna je sklep (Koseski). Razprava. — 5. Prešeren na razpotju. (Po Stritarjevi alegorični pesmi „Sreča, Poezija in Prešeren“). — **Hausarbeiten:** 1. Lepa Vida v narodni pesmi in v J. Jurčičevem romanu „Lepa Vida“. — 2. Razporedba misli v S. Gregorčičevi odi „Oljki“. — 3. Duševno stanje Prešernova l. 1832., kakor ga nam odkriva sam v svojih „Sonethih nesreče“. — 4. Letošnji majniški izlet. (Oris.) — 5. Kaj si sejal mladenič, kaj boš žel? (O. Zupančič.) Razprava.

VI. Lehrmittelsammlungen.

Das Ministerium f. Kult. u. Unterr. hat mit dem Erl. v. 19. Juli 1910, Z. 30.592 (L. Sch. R. Erl. v. 13. Aug. 1910, Z. 5398) 6000 Kronen zur Anschaffung von Lehrmitteln aus Anlaß der Eröffnung der 8. Klasse angewiesen. Dieser Betrag, vermehrt durch die ordentliche Lehrmitteldotation pro 1910, ermöglichte wieder die Bestellung einer großen Anzahl von Lehrmitteln aller Art. Diese von den Firmen noch immer allmählich einlangenden Lehrmittel werden wie im vorigen Schuljahre von den Herren Professoren E. Berner (Deutsche Schülerbibliothek), J. Fezzi (physik. u. chem. Kabinett), Dr. A. Krauland (Lehrerbibliothek), E. Kolbe (histor.-geogr. Kabinett), G. Naser (naturhist. Kabinett), J. Polovič (slow. Schülerbibliothek) in Ordnung gebracht, katalogisiert und inventarisiert. Ferner erhielt die Lehrerbibliothek der Anstalt mit U. M. Erl. v. 29. Nov. 1910, Z. 47.801 (L. Sch. R. Erl. v. 26. Dez. 1910, Z. 8637), ein Exemplar der bei Rob. Mohr in Wien erschienenen „Gesammelten Skizzen“ von Eduard Pötzl und mit U. M. Erl. v. 6. April 1911, Z. 659 (L. Sch. R. Erl. v. 19. V. 1911, Zahl 2522) ein Exemplar des 12. Bandes der Publikation des literar. Vereines in Wien (Grillparzers Gespräche). Die schon im Jahresberichte des vorigen Schuljahres S. 51 vermerkte, mit L. Sch. R. Erl. v. 7. Juni 1910, Z. 3578, als Geschenk des Präsidiums der k. k. zoolog.-botanischen Gesellschaft in Wien der Anstalt zugeschickte naturhist. Sammlung ist im Laufe dieses Schuljahres ebenfalls eingelangt.

Da der Gesamtkatalog der Lehrerbibliothek, des physikalischen, naturhist. u. histor.-geogr. Kabinetts in Teilen an erster Stelle mehrerer Jahresberichte erscheint, und zur Raumersparnis werden auch heuer wieder an dieser Stelle nur die Neuanschaffungen für die deutsche und slowenische Schülerbibliothek veröffentlicht.

A. Neuanschaffungen für die deutsche Schülerbibl. im Schuljahre 1910/11.

Ebner-Eschenbach, Ein Buch für die Jugend. Feldmaus F., Luftfahrten. Feldtmann, Der Naturfreund. Filchner W., Ein Ritt über den Pamir. Fuchs K., Ritterburgen u. rittl. Leben. Gaebler L., Heroen der Afrikaforschung. Hackländer F. W., Vater Radetzky. Hildebrand E., Reise um die Erde. Deutsche Humoristen, Bd. 1 u. 3. Kipling R., Brave Seelen. Kipling R., Aus d. gegenwärtigen Indien. Lagerlöf S., Wunderb., Reise d. kl. Nils Holgerson. März, Christoph Kolumbus. März, Franz Pizarro. Schalk, die Heldensagen d. deutschen Volkes. Alexis W., Die Hosen des Herrn von Bredow. Petersen, Lustige Schwabenstreiche. Dähnhardt O., Deutsches Märchenbuch; Schwänke. Schiller-Festgabe der Stadt Wien. Thompson, Tiergeschichten. Roosevelt Th., Jagdstreifzüge. Floericke, Der kleine Naturforscher, 5 Bde. Bürger, Münchhausens Reisen. Twain M., Die 1,000,000 Pfundnote. Harte Bret, In der Prärie. Vollmer, Der Deutsch-franz. Krieg, 2 Bde.

B. Neuanschaffungen für die slowen. Schülerbibl. im Schuljahre 1910/11.

Dr. E. Lampe, Vojska na Daljem vzhodu. Spillmann J., Zadnji dnevi Jeruzalema. Detela Fr., Malo življenje; Prihajač; Pegam in Lambergar. Šenva Avg., Zadnja kmečka vojska. Jirasek Al., Pasjeglavei. Šašelj Iv., Bisernice II. Finžgar F., Divji lovec. Cooper, Vohun. Murnik R., Jari jnaki. Brezovnik A., Šaljivi Slovenec. Erjavec-Savojie, V naravi. Marryat Fred., Morski razbojnik. Nedeljko, Andersonove pravljice; Viljem Hauflove praviljee. Majer H., Odkritje Amerike. Matice Slov. Knezova knjižica, XVII. zv. Prevodi iz svetovne knjiž., VII. zv. — Geschenke: Slovenske Večernice Družbe sv. Mohorja, 63. zv. Malograjski, Pisana Mati. Vošnjak J., Navzgor navzdol. Medved A.-Koželj A., Slovenske legende. Filipovič J., Kraljevič Marko. Novakovič St., Kosovo.

Die von der Stadtgemeinde Gottschee bestrittenen Kosten für das Gymnasium und die innere Einrichtung beliefen sich im Solarjahre 1910 auf K 6194:18. Die Direktion spricht hiefür der löbl. Stadtgemeindevertretung den w. Dank aus.

V. Statistik der Schüler.

(Das erste + Zeichen gilt den Privatisten (Privatistinnen), das zweite der Vorbereitungsklasse.

K l a s s e											Zu- sammen
I. a	I. b	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Vor- berei- tungsklasse		
40+1	23	19	13+1	16	9	8	—	19	128+2+19	36	
30+3	29+2	30+1	23	19	13	11	8	8	12	171+6+12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1+0+8	
30+3	30+2	30+1	23	19	13	11	8	8	20	172+6+20	
27+3	26+2	—	1	—	1	—	—	—	—	56+5+20	
1	—	—	30+1	21	17	12	10	8	—	2+0+0	
—	2	3	—	1	2	—	—	—	—	106+1+0	
27+3	23+2	28+1	20	19	11	11	7	7	16	153+6+16	
27	23	28	20	19	11	11	7	7	16	153+16	
3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	6	
Darunter:											
Repentinen											
Während des Schuljahres ausgetreten											
Schülerzahl zu Ende 1910/11											
Darunter:											
Öffentliche Schüler											
Privatistinnen											
II. Geburtsort (Vaterland).											
Gottschee (Stadt)											
13+1	14	7+1	4	8	3	2	—	1	3	40+3+3	
3+1	1	—	—	9	7	9	6	2	8	93+1+8	
2+1	—	1	—	1	—	1	—	1	1	6+1+0	
1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	6+1+1	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3+0+0	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1+0+0	
Tirol	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1+0+1	
Kroatien	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1+0+0	
Amerika	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2+0+2	
Deutschland (Westfalen)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0+0+1	
Summe	27+3	23+2	28+1	20	19	11	11	7	16	153+6+16	

¹ Tatsächlich sind nur 171 ord. Schüler aufgenommen worden, da der in die I.b Kl. eingetreten. Schüler freiwill. aus der II.b Kl. in diese zurückgegangen ist. Die 8 in die Vorbereitungskl. während des Schulj. aufgenommenen Schüler waren Schüler der I. Gymn.-Kl.

III. Muttersprache.

Deutsch	25+2	21+1	27+1	19	19	9	11	7	5	15	143+4+15
Slowenisch	2+1	2+1	1	1	—	2	—	—	1	1	9+2+1
Kroatisch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1+0+0
Summe	27+3	23+2	28+1	20	19	11	11	7	7	16	153+6+16

IV. Religionsbekennnis.

Katholisch des lateinischen Ritus	26+3	22+1	28+1	20	18	11	11	7	7	16	150+5+16
Evangelisch-Augsburg. Konfession	1	1+1	—	—	1	—	—	—	—	—	3+1+0
Summe	27+3	23+2	28+1	20	19	11	11	7	11	16	153+6+16

V. Lebensalter.

10 Jahre	5	3	—	—	—	—	—	—	—	3	8+0+3
11 "	6	1	—	—	—	—	—	—	—	3	7+0+3
12 "	9	7	9	—	—	—	—	—	—	6	25+0+6
13 "	5+2	10	11	3	1	—	—	—	—	4	30+2+4
14 "	2+1	2+1	6	6	5	—	—	—	—	—	21+2+0
15 "	0+1	2	10	7	—	—	—	—	—	—	19+1+0
16 "	—	—	1	3	3	1	—	—	—	8+0+0	—
17 "	—	—	—	3	6	2	3	—	—	14+0+0	—
18 "	—	0+1	—	—	2	5	1	1	—	9+1+0	—
19 "	—	—	—	—	—	2	2	—	—	6+0+0	—
20 "	—	—	—	—	—	1	—	3	—	4+0+0	—
21 "	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2+0+0	—
Summe	27+3	23+2	28+1	19	19	11	11	7	7	16	153+6+16

VI. Nach dem Wohnorte der Eltern.

Ortsangehörige	19+3	14+2	20+1	10	17	8	4	3	4	12	99+6+12
Auswärtige	8	9	8	10	2	3	7	4	3	4	54+0+4
Summe	27+3	23+2	28+1	20	19	11	11	7	7	16	153+6+16

VIII. Unterstützung der Schüler.

a) Stipendien.

Fortl. Nr.	Name des Stiftlings	Klasse	Name der Stiftung	Verleihungsdekret	Betrag in Kronen	Anmerkung
1	Krauland Jos. iun.	IV.	Georg Zeysser Johann Stampfl I. 2. Pl.	Land.-Reg. v. 9. VII. 09, Z. 15.876 Land.-Reg. v. 29. X. 10, Z. 24.552	52:62 100:-	
2	Krauland Jos. sen.	IV.	Johann Stampfl I. 17. Pl.	Land.-Reg. v. 9. III. 09, Z. 5578	100:-	
3	Petsche Joh.	IV.	Dr. Jos. R. v. Reg- nard, 4. Pl.	Land.-Reg. v. 27. IX. 09, Z. 18.468	400:-	
4	Truger Gab.	IV.	Johann Stampfl I. 13. Pl.	Land.-Reg. v. 9. III. 09, Z. 5578	100:-	
5	Tschinkel O.	IV.	Andreas Luscher 2. Pl.	Land.-Reg. v. 4. VIII. 09, Z. 17.974	53:20	
6	Erker Anton	V.	Jos. Georg Peerz	Land.-Reg. v. 25. I. 10, Z. 1777.	93:-	
7	Högler Fried.	V.	Johann Stampfl I. 14. Pl.	Land.-Reg. v. 29. X. 10, Z. 24.552	100:-	
8	Jarc Johann	V.	Fr. u. Maria Jarc Jubil. Stud. Stift.	Land.-Reg. v. 19. VII. 10, Z. 17.562	228:-	
9	Posnik Josef	V.	Johann Stampfl I. 22. Pl.	Land.-Reg. v. 29. X. 10, Z. 24.552	100:-	
10	Sterbenz Joh.	V.	Andreas Luscher 3. Pl.	Land.-Reg. v. 4. VIII. 09, Z. 17.974	53:20	
			Johann Stampfl II. 12. Pl.	Land.-Reg. v. 11. III. 11, Z. 6984	200:-	
			Dr. Jos. R. v. Reg- nard, 2. Pl.	Land.-Reg. v. 27. IX. 09, Z. 18.468	240:-	
11	Grabner M.	VI.	Johann Stampfl I. 8. Pl.	Land.-Reg. v. 27. IX. 09, Z. 22.391	100:-	
12	Krauland G.	VI.	Johann Stampfl I. 6. Pl.	Land.-Reg. v. 9. III. 09, Z. 5578	100:-	
13	Stalzer Kon.	VI.	Johann Stampfl I. 21. Pl.	Land.-Reg. v. 22. III. 09, Z. 5966	100:-	
14	Zurl Alois	VI.	Johann Stampfl I. 4. Pl.	Land.-Reg. v. 9. III. 09, Z. 5578	100:-	
15	Eisenzopf F.	VII.	Johann Stampfl I. 10. Pl.	Land.-Reg. v. 4. II. 10, Z. 30.578 ex 09	100:-	
16	Högler Franz	VII.	Johann Stampfl I. 9. Pl.	Land.-Reg. v. 4. II. 10, Z. 30.578 ex 09	100:-	
17	Kresse Franz	VII.	Andreas Luscher 1. Pl.	Land.-Reg. v. 4. VIII. 09, Z. 17.974	53:20	
18	Krisch Georg	VII.	Johann Stampfl I. 18. Pl.	Land.-Reg. v. 22. III. 09 Z. 5966	100:-	
19	Perz Josef	VII.	Johann Stampfl I. 24. Pl.	Land.-Reg. v. 16. XII. 07, Z. 26.976	100:-	
20	Jaklitsch H.	VIII.	Johann Stampfl I. 16. Pl.	Land.-Reg. v. 16. XII. 07, Z. 26.976	100:-	
21	Kreuzmayer Heliodor	VIII.	Johann Stampfl I. 12. Pl.	Land.-Reg. v. 16. XII. 07, Z. 26.976	100:-	
22	Petsche Joh.	VIII.	Johann Stampfl I. 19. Pl.	Land.-Reg. v. 20. VII. 07, Z. 12.654	100:-	
			Johann Stampfl I. 1. Pl.	Land.-Reg. v. 9. III. 09, Z. 5578	100:-	
Summe . .						3073:22

b) Unterstützungsverein.

Der „Unterstützungsverein für dürftige Schüler des k. k. Staatsgymnasiums zu Gottschee“, mit welchem eine Studentenküche verbunden ist, steht unter dem Protektorat Seiner Durchlaucht des Fürsten Karl Auersperg, Herzogs von Gottschee. Er zählte im abgelaufenen Schuljahre: 1 Protektor, 3 Ehrenmitglieder und 91 Mitglieder. Ehrenmitglieder sind gegenwärtig Gymn.-Dir. Jod. Mätzler, Schulrat Josef Obergöll und Regierungsrat Peter Wolsegger. Ehrenmitglied k. k. Realschulprofessor i. R. Anton Riedel starb am 31. Mai 1911. Ihm sei Dank und stetes, ehrendes Angedenken für sein ersprießliches Wirken zur Förderung des Vereines!

Wirkliches Mitglied des Vereines ist, wer einen Jahresbeitrag von mindestens 2 K entrichtet oder ein für allemal einen Betrag von 20 K oder mehr zu Vereinszwecken spendet oder durch Spendung von Kost, Kleidung usw. einen ähnlichen Betrag leistet.

Der Ausschuß besteht aus folgenden Mitgliedern: Dr. Franz Riedl, Gymnasialdirektor als Obmann, Kaiserl. Rat Bürgermeister Alois Loy als Obmann-Stellvertreter, w. Lehr. Ludwig Schmid als Schriftführer, w. Lehr. Dr. Andreas Krauland als Zahlmeister, w. Lehr. Dr. Johann Gröbl als Bücherwart, Fürstbischöf. geistl. Rat Dechant Ferdinand Erker, Schulrat Josef Obergöll, herzogl. Forstmeister Rudolf Schadinger, Distriktsarzt Dr. Josef Röthel, Ersatzmänner: W. Lehr. Dr. Joh. Ettl, Kaufmann Daniel Ranzinger, Apotheker Robert Braune.

Der Gesamt-Aktivstand im Schuljahr 1910/11 betrug K 4792·55

Die Gesamtausgaben betrugen K 2167·85

So verbleibt ein Rest von K 2624·70

Es spendeten: Seine Durchlaucht Fürst Karl Auersperg 1000 K, der löbl. Deutsche Schulverein in Wien 400 K, Verein der Deutschen aus Gottschee in Wien 50 K, die Gottscheer Sparkasse 400 K, die löbl. Trifainer Kohlengewerkschaft 200 K, der krainische Landesauschluß 200 K, Linienamtsassistent Georg Pischkur in Zaule bei Triest 10 K. Die Beiträge hiesiger Mitglieder betragen 167 K; viele gewährten auch Freitische an arme Studierende. Die öffentlichen Vorträge an der Anstalt wurden ebenfalls zu Gunsten des Studenten-Unterstützungsvereines abgehalten und erzielten bei einer Gesamteinnahme von 225·02 K nach Abzug aller Auslagen einen Reingewinn von 181·93 K. Außerdem spendete der löbl. Deutsche Schulverein 200 K als Beitrag für die hiesige städtische Musikschule, welche am Schlusse des Schuljahres 35 Gymnasialschüler, 1 Privatistin und 3 Schüller der Vorbereitungsklasse besuchten. 9 Gymnasialschüler und 4 Privatistinnen erhielten Privatunterricht in der Musik.

Der Berichterstatter erlaubt sich, an dieser Stelle auch allen edlen Wohltätern den wärmsten Dank auszusprechen und sie dringend zu bitten, ihr werktägliches Wohlwollen der Anstalt, besonders in Anbetracht der mit den Klassen sich auch vermehrenden Zahl armer Studierender, weiterhin zu erhalten.

Die Bibliothek des Unterstützungsvereines enthielt am Ende des Schuljahres 1909/10 1513 Bücher und Atlanten. Diese vermehrten sich durch Kauf (251 Stück) und Schenkung (49 Stück; Frau Prof. Satter, die Schüller Rom Joh. und Rich. und Golf Rainold der 4. Kl, Stöckl Rud. der 3. Kl.) auf 1813 Stücke. Da von diesen während des verflossenen Schuljahres 70 Stücke als unbrauchbar geworden in Abfall kamen, enthält die Unterstützungsbibliothek gegenwärtig 1743 Bücher und Atlanten.

IX. Reifeprüfungen im Schuljahr 1910-11.

Am Ende dieses Schuljahres werden die ersten Reifeprüfungen an der Anstalt abgehalten (Sommertermin) und mit diesen hat sie ihre gänzliche Vollendung erreicht. So wurde auch das Schuljahr 1910/11 ein Markstein in der Entwicklung des Staatsgymnasiums in Gottschee. Ist zwar heuer noch die Zahl der Maturanten klein, so kann man doch die gegründete Hoffnung hegen, daß sich bei der stets wachsenden Zahl der Untergymnasiasten, bei dem sich kräftigenden Pflichtbewußtsein und dem zunehmenden Lerneifer der Schüler in absehbarer Zeit auch die Zahl der Abiturienten vermehren werde.

Die schriftlichen Reifeprüfungen des Sommertermines fanden am 12., 13. u. 14. Juni statt. Zu diesen meldeten sich sämtliche sieben Schüler der achten Klasse. Zur Bearbeitung wurden ihnen folgende Themata vorgelegt:

- Aus dem Deutschen als Unterrichtssprache zur freien Wahl: 1. *Audax omnia perpeti gens humana ruit, per vetitum nefas . . . caelum ipsum petimus.* Hor. carm. I, 3. — 2. Nach welchen Gesichtspunkten entwickelte sich die Österreichisch-Ungarische Monarchie bis zur Erbauung der „Fürchtenichts“? — 3. Der Kampf der deutschen Literatur um Anerkennung und Selbständigkeit.
- Aus dem Lateinischen: Vergil, *Aeneis*, V. 605—642.
- Aus dem Griechischen: Hom. *Ilias*, IV. 68—103.

Die mündlichen Reifeprüfungen werden am 14. Juli unter dem Vorsitze des H. k. k. Landesschulinspektors Alb. Belar beginnen.

X. Wichtige Erlässe der k. k. Unterrichtsbehörden von allgemeinem Interesse.

U. M. Erl. v. 28. Jul. 1910, Z. 16.770 (L. Sch. R. Erl. v. 9. Aug. 1910, Z. 5473), wornach mit der Note „genügend“ aus dem Schreiben einem Schüler an einer Mittelschule das Prädikat „vorzüglich geeignet“ nur nach besonderem Beschuß der Lehrerkonferenz zuerkannt werden kann, vorausgesetzt, daß dieser Note eine Note „sehr gut“ gegenübersteht. Erhält ein Schüler am Schlusse des Schuljahres im oblig. Schreiben und in einem zweiten Gegenstande die Note „nicht genügend“, so kann ihm weder eine Wiederholungsprüfung aus letzterem Gegenstande bewilligt werden, noch kann er für „im allgemeinen zum Aufsteigen geeignet“ erklärt werden. Bei Zuerkennung der einzigen nichtgenügenden Note aus dem Schreiben am Schlusse der dritten Konferenzperiode, bzw. am Schlusse des ersten Semesters wird ein Schüler der I. Klasse, dem die Stundung des Schulgeldes bewilligt worden ist, dieser Vergünstigung verlustig und hat das Schulgeld vor Beginn des zweiten Semesters zu bezahlen. Nur in Betreff des Turnens wird (nach Min. Verordn. v. 7. III. 1909, Z. 8890) eine Ausnahme gemacht.

U. M. Erl. v. 27. Dez. 1910, Z. 53.106 (L. Sch. R. Erl. v. 16. Jänn. 1911, Z. 286), wornach mit Schülern der 4. Klasse der Gymnasien (u. Realgymnasien), die im I. Semester in Physik die Note „nicht genügend“ erhalten haben, eine Wiederholungsprüfung aus diesem Gegenstande nicht vorzunehmen ist. In allen Fällen ist am Schlusse des Schuljahres aus Physik, Chemie und Mineralogie eine einzige Note zu erteilen und es sind zur Eintragung dieser Gesamtnote die Rubriken „Naturgeschichte“, „Physik und Chemie“ zusammenzufassen.

L. Sch. R. Erl. v. 19. Jänn. 1911, Z. 359, betreffend die Zuerkennung von Schülerlegitimationen für ermäßigte Eisenbahnfahrten.

U. M. Erl. v. 14. Jänner 1911, Z. 54.538 ex 1910 (L. Sch. R. Erl. v. 25. Jänn. 1911, Z. 485), wornach Hospitantinnen der ersten Klasse an staatlichen Mittelschulen die Stundung der Zahlung des Schulgeldes nicht gewährt wird.

U. M. Erl. v. 22. Febr. 1911, Z. 35.613 ex 1910 (L. Sch. R. Erl. v. 9. März 1911, Z. 1379), betreffend die Abwendung von Gefahren für die Schuljugend durch den Besuch von kinematographischen Vorstellungen.

U. M. Erl. v. 30. März 1911, Z. 8941 (L. Sch. R. Erl. v. 10. April 1911, Z. 2321), wornach solche Abiturienten, die im Sommer- oder Herbsttermine des vorangegangenen Jahres auf ein halbes Jahr zurückgewiesen worden sind und als wiederholende Schüler der letzten Klasse im ersten Semester in einem oder in mehreren Gegenständen nicht entsprochen haben, zur Ablegung der betreffenden Reifeprüfung im Februartermine nicht zuzulassen sind.

U. M. Erl. v. 30. März 1911, Z. 8661 (L. Sch. R. Erl. v. 6. April 1911, Z. 2245) regelt dauernd die Schulferien. Demnach dauern die Hauptferien wieder vom 16. Juli bis 15. September. Am 5. Juli ist noch regelmäßiger Unterricht und in die folgenden zehn unterrichtsfreien Tage fallen der Schlußgottesdienst, die Zeugnisverteilung (am ersten oder zweiten Tag), ferner die Reife-, Privatisten- und Aufnahmsprüfungen. An den Volks- und Bürgerschulen in Orten, in denen sich eine Mittelschule befindet, fallen die zweimonatlichen Hauptferien auf dieselbe Zeit wie an der betreffenden höheren Lehranstalt. Der den offiziellen Weihnachtsferien (vom 24. Dez. bis 1. Jänn.) folgende 2. Jänner hat als schulfreier Tag zu gelten. Betreffs der sonstigen Schulferien bleiben die geltenden Vorschriften in Kraft. Das 1. Semester schließt mit dem letzten Samstage vor dem 16. Febr. und das 2. Semester beginnt mit dem darauf folgenden Sonntage. Der Montag ist jedoch noch schulfrei.

XI. Zur Geschichte des Gymnasiums.

Die erste Aufnahme der Schüler fand am 29. und 30. Juni und die zweite am 9., 10. und 11. September 1910 statt. Die Aufnahms- und Wiederholungsprüfungen wurden am 2. Juni und 12. September abgehalten.

Eröffnet wurde das Schuljahr 1910/11 am 13. September mit dem feierlichen heiligen Geistamte.

Am 4. Oktober 1910 fand an der Anstalt gemäß dem Erlaß Seiner Exz. des Herrn Ministers für Kultus und Unterricht vom 16. September 1910, Zahl 2666, nach dem Festgottesdienste in der Stadtpfarrkirche im geschmückten Festsaale der Anstalt eine würdige Feier des Allerhöchsten Namensfestes Seiner k. u. k. Apostolischen Majestät unseres Allergnädigsten Kaisers Franz Josef I. statt, die einen umso tieferen Eindruck machte, da sie zugleich eine Gedächtnisfeier seines vor kurzem erreichten 80. Geburtstages war und da sie einem Herrscher galt, der schon über 61 Jahre des Reiches Szepter segensreich trägt. Der Direktor der Anstalt, Dr. Franz Riedl, führte in einer längeren Ansprache den andächtig lauschenden Zuhörern die Bedeutung des Festtages vor Augen und brachte ihnen den Kaiser seelisch und begrifflich näher, so daß sie als Studierende gerade an ihm ein leuchtendes Beispiel und Vorbild finden. Er erläuterte ihnen des Kaisers Gott- und Selbstvertrauen und seine Seelenstärke, die so viele herbe Schicksalsschläge überwand, ihm auch bei der sorgenvollen, aber von der unerschütterlichen Hoffnung auf Gedeihen und Segen getragenen, mühsamen Regentenarbeit treu bleibt und selbst seinen Körper zu stählen scheint, so daß der 80jährige Monarch noch immer kraftvoll die Zusammenghörigkeit aller

Völker des Reiches verkörpert. Er legte den Studierenden dar, daß sie auch die anderen Tugenden, die sie zur Erreichung ihres idealeren Lebenszieles benötigen, festen, geschulten Willen, Ausdauer, Selbstbeherrschung, krafterhaltende Genügsamkeit, stets zum Höheren gerichteten Sinn, an ihrem Kaiser ausgeprägt finden, und ermunterte sie, darnach zu streben, selbst auch einmal mit solcher Selbstzufriedenheit auf eine segensreiche Wirksamkeit zurückblicken zu können. Hierauf betonte der Direktor die Vielseitigkeit der Regentenarbeit des Kaisers, die besonders für die innere Entwicklungsgeschichte Österreichs von so großer Bedeutung wurde, und schilderte den Kaiser als Wohltäter und als begeisterten Förderer der Kunst, Wissenschaft und des Schulwesens. Mit dem innigen Wunsche, daß seine Schüler ihrem Kaiser, dem Freunde der Jugend, zu treuen, tüchtigen Untertanen heranwachsen mögen, die bereit sind, mit Gut und Blut für ihn zu stehen, wenn es das Vaterland verlangt, schloß der Direktor die Ansprache. Ein dreifaches Hoch wurde als Fest- und Dankesgruß von allen Zuhörern dargebracht und der Sängerchor der Schüler ließ hierauf das „Jubel- lied“ von E. Schmid kraftvoll und feierlich ertönen. Dann betrat Professor Dr. Joh. Gröbl das Podium und gab mit einer allen Schülern wohl verständlichen, warm empfundenen und so auch zum Herzen gehenden Darstellung einen Abriß der allgemeinen Geschichte unseres Reiches während der langen Regierungszeit des Kaisers. Er ging von der traurigen Lage des Reiches zu Beginn seiner Regierung aus und legte dar, wie der Kaiser in dem Wirrwarr der Regierungsformen und politischen Strömungen das einzige stabile Element gebildet hat mit seinem Bestreben nach Erhaltung der Reichseinheit. Der Redner entwickelte hierauf ein Bild des Kulturfortschrittes Österreichs trotz aller äußeren und inneren Hemmnisse und betonte bei der Besprechung der Gegenwart die Bedeutung des Dreibundes im allgemeinen und des Freundschaftsbündnisses zwischen Franz Josef I. und Wilhelm II. im besonderen und dessen Wert als Friedenshort für beide Staaten und ganz Europa. Schließlich forderte er die Schüler zur Nibelungentreue für ihren Kaiser auf, wie sie unsere Altvorderen so sehr zum Ruhme und zum Heile der ganzen Nation bewiesen haben. — Nun kamen die Schüler zum Worte, die mit Lust und Liebe ihre Festvorträge gelernt hatten. Friedrich Hanika der I. a Klasse deklamierte mit Sicherheit das Gedicht „Vom Kaiserlied“ vom F. Kralik, Herbert Karnitschnig der IV. Klasse trug aus Grillparzers „König Ottokars Glück und Ende“ (3. Akt) empfindungsvoll Hornecks Lob Österreichs vor („Es ist ein gutes Land, wohl wert, daß sich ein Fürst sein unterwinde . . .“) und Rudolf Grims der VIII. Klasse recht wirksam F. v. Saars „Hymne an Kaiser Franz Josef“. Das von den Sängern kraftvoll gesungene Kaiserlied schloß die erhebende Feier.

Am 19. November, als am Namenstage weiland Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth, wohnten Lehrer und Schüler einer feierlichen Schulmesse bei. — Auch war der Lehrkörper an der durch ein feierliches Hochamt begangenen Feier des Allerhöchsten Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers sowie bei Seelenämtern für Mitglieder des Allerhöchsten Kaiserhauses vertreten.

Mitte Jänner 1911 begannen nach Einlangen der nötigen Apparate und Lichtbilder die öffentlichen Vorträge an der Anstalt. Sie wurden teils im Physiksaale, teils in dem für Vortragszwecke herrichtbaren, großen Zeichensaale abgehalten und dauerten bis Mitte April. Es wurden folgende Vorträge gehalten: Die moderne Fabeldichtung im Anschlusse an die antike (w. Lehrer Dr. Josef Ettl), Pariser Reiseerinnerungen (mit Lichtbildern, Supplent V. Eckerth), Humoristika (Vorlesung aus Rosegger, Pötzl, Chiavacci, Prov. Lehrer G. Naser), die

Steinzeiten (w. Lehrer Dr. J. Gröbl), ein Experimentalvortrag aus der Optik, einer über Kohlensäure, einer über flüssige Luft (Prof. J. Fezzi), über die deutschen Vor- und Zunamen (w. Lehrer L. Schmid), die Bemühungen, eine Grammatik der deutschen Sprache zu schaffen (Gemeinverständlich dargestellt. Dir. Dr. Fr. Riedl), zwei volkswirtschaftliche Vorträge (w. Lehrer E. Berner), Japan, Land und Leute. (Mit Lichtbildern. Frau Prof. A. Berner.) Trotz der diesmal sehr niedrigen Eintrittspreise gingen hiefür doch 225.02 Kronen ein, von denen nach Abzug aller Auslagen 181.93 Kronen der Kasse des hiesigen Stud.-Unterstützungsvereines zugeführt werden konnten.

Am 31. Jänner 1911 wurde zuzf. U. M. Erl. v. 18. April 1910, Z. 16.500 (L. Sch. R. Erl. v. 27. April 1910, Z. 2695), das erste Semester mit dem üblichen Schulgottesdienste und der darauf folgenden Verteilung der Semestralausweise geschlossen, das zweite mit 1. Februar begonnen.

Am 10. Februar wurde die verstorbene Mutter des Herrn Katecheten der Anstalt Fr. Watzl und am 27. April die verstorbene Mutter des Herrn F.-bisch. geistl. Rates, Stadtpfarrers und Dechanten Ferdin. Erker, welcher in den Schuljahren 1904/5 bis 1906/7 auch den Religionsunterricht an der Anstalt versah, fast von allen Schülern und Lehrern der Anstalt zu Grabe geleitet.

Am 25. Febr. wohnten eine Abordnung des Lehrkörpers und die Schüler der Anstalt zur Feier des Geburtstages Seiner Durchlaucht des Fürsten Karl Auersperg, des hochherzigen Protektors des Studentenunterstützungsvereines, dem feierlichen Gottesdienste in der Pfarrkirche bei.

Vom 8. bis 11. April wurden die österlichen Andachtstübungen in der Stadtpfarrkirche abgehalten. Zu Ende derselben wurde zweien Schülern der Vorbereitungsklasse zum erstenmale das heil. Abendmahl gespendet.

Der 15. Mai wurde zu Schülerausflügen freigegeben.

Am 29. Mai inspizierte der Herr Fachinspektor Prof. Ladislaus Pazdirek aus Graz den Zeichenunterricht.

Am 8. Juni wohnte der Herr Dechant, Fürstbischof, geistlicher Rat Ferdinand Erker dem Religionsunterrichte an der Anstalt bei.

Eine feierliche Fronleichnamsprozession im Freien, an welcher die katholischen Schüler der Anstalt unter Aufsicht ihrer Lehrer teilzunehmen pflegen, mußte am 15. Juni d. J. wegen anhaltenden Regens entfallen, während die Anstalt bei der Auferstehungsfeier am Karsamstag durch den Direktor und ein Mitglied des Lehrkörpers vertreten war.

An Sonn- und Feiertagen hatten die Schüler in der Pfarrkirche um 9 Uhr früh ihren gemeinsamen Gottesdienst. Das Orgelspiel besorgte der Gesanglehrer der Anstalt, Volksschullehrer Friedr. Kaucky. Die heil. Sakramente der Buße und des Altares empfingen die katholischen Schüler vorschriftsmäßig dreimal im Schuljahr.

Der Gesundheitszustand der Schuljugend war im abgelaufenen Schuljahr im allgemeinen ein recht günstiger. Leider traf dies nicht auch bei den Lehrern der Anstalt zu, indem der w. Lehrer E. Berner im Laufe des 1. Semesters 2 1/2 Monate wegen eines Halsleidens vom Unterrichte ferne bleiben mußte, am 15. Mai d. J. der w. Lehrer Ludw. Schmid beim Maiausfluge einen Beinbruch erlitt und bald darauf der w. Lehrer Dr. J. Gröbl an Blinddarmentzündung erkrankte. Doch wurde der Unterricht ohne Unterbrechung durchgeführt, freilich mit Mehrbelastung einzelner Lehrer.

Der Herr Landesschulinspektor Albin Belar inspizierte die Anstalt am 14. Oktober 1910 und am 13. und 14. Jänner 1911.

Am 6. Juli wurde das Schuljahr mit dem üblichen Dankgottesdienste und Absingen der Volkshymne geschlossen, worauf die Zeugnisverteilung erfolgte. Die Privatistenprüfungen wurden zugleich mit den Aufnahmsprüfungen in die erste Klasse ebenfalls an demselben Tage abgehalten.

XII. Förderung der körperlichen Ausbildung.

Im ersten Semester des verflossenen Schuljahres begannen die Jugendspiele bereits am 17. September und konnten dank der günstigen Witterung bis zum 9. November fortgeführt werden. Wenn auch im zweiten Semester die Jugendspiele bereits am 4. März, einem sehr warmen Tage, wieder einsetzten, so erfuhrn sie doch durch den sich einstellenden Nachwinter und den folgenden regnerischen und kalten Frühling erheblichen Abbruch. Der Vorrat an Spielgeräten wurde durch folgende Stücke vermehrt: 6 Paar Stelzen, 18 Hockeystäbe, 2 Knäuel Schnur, ein 16 m langes Seil, 6 Wurfscheiben, 12 Rohrreifen, 12 Wurfdegen, 5 Springschnüre, 8 Tamburine, 1 Schlagball, 2 Gummibälle. Im Winter, der ausgedehnt, streng und schneereich war, wurde dem Rodel- und Eissport emsig gehuldigt. Dagegen war aus dem oben angeführten Grunde wenig Gelegenheit zum Baden und Schwimmen in der Rinse.

Am 15. Mai wurden von den Schülern sämtlicher Klassen unter Leitung ihrer Lehrer lohnende Ausflüge unternommen. Suppl. Eckerth führte die Schüler der I. a Klasse nach Alttag, das sie nach dreistündigem Marsch erreichten, während die Schüler der I. b Klasse, geführt vom w. Lehrer Schmid, nach Nesseltal wanderten. Leider verunglückte letzterer auf der Rückfahrt indem er infolge Bruches einer Wagenstange aus dem Wagen stürzte und sich ein Bein brach. Die Schüler der II. Klasse fuhren mit dem w. Lehrer Dr. Krauland nach Ortenegg, wo sie zur gleichnamigen Ruine emporstiegen. Die vom w. Lehrer Berner geleitete III. Klasse stattete der 24 km von Gottschee entfernten Ruine Kostel an der Kulpa einen Besuch ab. Suppl. Jonke ging mit den Schülern der V. Klasse über den Hornwald nach Pöllandl, der prov. Lehrer Naser mit denen der VI. Klasse nach Otterbach und Obermösel. Die Schüler der VII. Klasse radelten schon am 13. Mai nachmittags nach Petrinje, von wo sie nach Fiume fuhren. Nachdem sie die dieses sowie Abbazia besichtigt, kehrten sie am 15. Mai auf demselben Wege zurück. Die VIII. Klasse, von w. Lehrer Watzl begleitet, fuhr nach Reifnitz und begab sich von dort zu Fuß über Maria-Neustift, St. Gregor nach Ortenegg, wo die Rückfahrt mit der Bahn angetreten wurde. Die IV. Klasse wurde zu Pfingsten von Prof. Kolbe zu Wagen nach Petrinje an der Kulpa und von dort zu Fuß nach Delnice geführt, einer 710 m über dem Meere gelegenen Station der ungarischen Staatsbahn, welche die Knabenschar nach Fiume brachte. Die Reise nahm $2\frac{1}{2}$ Tage — den 3. bis 5. Juni — in Anspruch.

I. Übersicht über den Spielbetrieb.

Spieltag	Stunden	Teilnehmer	Spielart
17. Sept.	2	59	Kreis-, Schleuder-, Fußball, Stelzen, Katze und Maus.
21. "	2	62	Holland u. Seeland.
28. "	2	47	Schleuder- und Fußball, Stelzen, Drittenabschlagen.
1. Okt.	2	54	" " " " Katze und Maus.
5. "	2	51	" " " " Räuber und Gendarm.
8. "	2	46	Kreis-, Schleuder-, Fußball, Stelzen, Drittenabschlagen.
12. "	2	42	Fuß- und Schleuderball, Stelzen, Katze und Maus.
15. "	2	50	" " " " Hochsprung.
19. "	2	41	" " " " Hahnenkampf.
26. "	2	38	" " " " Weitsprung.
29. "	2	44	" " " " Ringen.
5. Nov.	2	39	" " " " Kicket.
9. "	2	36	Kreis-, Fuß- und Schleuderball, Stelzen.
4. März	2	54	" " " " Wettkauf auf Stelzen.
8. "	2	51	" " " " Marschübungen.
11. "	2	43	" " " " Hochsprung.
22. "	2	46	Fuß- und Schleuderball, Stelzen, Sautreiben.
29. "	2	39	
1. April	2	24	Ausflug in die Brauerei Ferles.
5. "	2	45	Kreisball, Sautreiben, Schleuderball.
19. "	2	36	Fuß- und Schleuderball, Katze und Maus, Kicket.
22. "	2	37	" " " " Drittenabschl.
26. "	2	40	" " " " Sautreiben, Stelzen.
29. "	2	43	" " " " " "
13. Mai	2	52	" " " " " "
15. "	8	11	Ausflug nach Kostel.
17. "	2	41	Fuß- und Schleuderball, Sautreiben, Seilziehen.
20. "	2	38	Stoß- und Federball, Diskuswerfen,
27. "	2	37	" " " " Reifen- und Diskuswerfen.
31. "	2	45	" " " " " "
7. Juni	2	44	Fußball.
14. "	2	43	Seilziehen, Faustball, Federball, Reifen- und Diskuswerfen.
17. "	2	38	Schleuder-, Faust- und Federball, Reifen- und Diskuswerfen.
21. "	2	36	Weitsprung, Schleuder-, Faust- und Federball, Diskus.
24. "	2	39	Stelzen, Drittenabschlagen, Faust- und Tamburinball.
28. "	2	38	Reifen- u. Diskuswerfen, Tamburin-, Faustb., Sautreiben.
1. Juli	2	34	Schleuder-, Tamburin- u. Fußball, Reifen- und Diskuswerfen.

11.

Allgemeine Übersicht über die Pflege der körperlichen Übungen.

Klasse	Schülerzahl	Radfahrer	Schwimmer	Eisläufer	Rodler	Turner	Teilnehmer an den Jugendspielen
I. a	27+3	1	11+1	13+3	12+2	10	16
I. b	23+2	4	10+2	15+1	18	10	15
II.	28+1	7	20	24	17	10	17
III.	20	7	15	14	17	11	12
IV.	19	9	17	13	8	7	12
V.	11	9	10	11	2	3	5
VI.	11	4	10	10	5	5	8
VII.	7	5	6	7	2	1	7
VIII.	7	6	7	7	7	—	—
Vorbkl.	16	—	8	11	6	13	9
Summe	153+6+ +16	52	114+3	125+4	94+2	70	101

III.

Freiwilliges Schießwesen.

Mit Erlaß des k. k. L. Sch. R. für Krain vom 3. September 1910, Z. 5893, wurde die Einführung des fakultativen Schießunterrichtes an der Anstalt angeordnet. Dazu meldeten sich sämtliche 14 Schüler der beiden obersten Klassen. Der Unterricht begann am 4. Februar 1911 und dauerte das ganze zweite Semester hindurch. Mangels eines geeigneten Schießplatzes mußte sich der Unterricht auf die Vorschule und Kapselschießen beschränken. Dieses wurde in den geräumigen Gängen der Anstalt, bei günstigem Wetter auch im Terrain vorgenommen. Geschossen wurde jeden Samstag nachmittags von 2 Uhr an. Jeder einzelne Schüler gab im Laufe des Unterrichtes ungefähr 60 Schüsse ab.

XIII. Schülerverzeichnis.¹

Vorbereitungsklasse.

Briški Alois aus Žaga bei Banjaloka.	Kreft Norbert aus Gottschee.
Cizej Stephan aus Marten in Deutschland.	Kren Adolf aus Oberloschin.
Erker Josef aus Geschwend.	Ofner Martin aus Lankowitz, Steiermark.
Erker Rudolf aus Innsbruck.	Perz Franz aus Malgern.
Göstel Peter aus Brooklyn, Amerika.	Prenner Josef aus Gottschee.
Hiris Franz aus Obrern.	Skoupil Karl aus Steinwand.
Jaklitsch Anton aus Koflern.	Tscharf Paul aus Gottschee.
Jaklitsch Josef aus New-York, Amerika.	Verderber Johann aus Niederloschin.

I. a Klasse.

Berner Gustav aus Witkowitz in Mähren.	Petsche Viktor aus Gottschee.
Dietinger Robert aus Unter-Siška.	Primec Ernst aus Gottschee.
Gerbec Benjamin aus Sesana.	Primosch Ludwig aus Altag.
Gliebe Josef aus Wien, Nied.-Österreich.	Samide Siegfried aus Langenton.
Gregorig Anton aus Triest.	Samide Walter aus Langenton.
Hanika Friedrich aus Matulje, Istrien.	Schadinger Norbert aus Gottschee.
Hriber Matthäus aus Moos.	Scheschark Manfred aus Gottschee.
Jaklitsch Franz aus Neuloschin.	Terpotz Erwin aus St. Leonhard, Steierm.
Karnitschnig Helmut aus Gottschee.	Theiß Erich aus Bruck a. d. Mur, Steierm.
Kinkopf Albert aus Oberwarmberg.	Tomaschek Friedrich aus Karlshütten.
Kump Franz aus Ort.	Tomaschek Johann aus Karlshütten.
Lube Johann aus Langenton.	Tomitsch Arthur aus Gottschee.
Osanitsch Friedrich aus Stalzern.	Truger Johann aus Gottschee.
Petsche Josef aus Ort.	

I. b Klasse.

Bradatsch Franz aus Grafenfeld.	Petsche Alois aus Rain.
Eisenzopf Josef aus Altag.	Plesche Ferdinand aus Triest.
Elmer Josef aus Gottschee.	Rankel Josef aus Rain.
Flack Richard aus Gottschee.	Schager Josef aus Moos.
Ganslmayer Rudolf aus Gottschee.	Staudohar Paul aus Vornschloß.
Hönigmann Josef aus Gottschee.	Tschinkel Albert aus Masern.
Kosar Johann aus Kummingsdorf.	Turk Rudolf aus Lengenfeld.
Kosem Stanislaus aus Laibach.	Vavken Adolf aus Gottschee.
Kresse Ludwig aus Schalkendorf.	Wittine Johann aus Rieg.
Kropf Franz aus Gottschee.	Wolf Ferdinand aus Gottschee.
Loy Leo aus Gottschee.	Zužek Franz aus Auersperg.
Perz Ferdinand aus Koflern.	

¹ Fetter Druck bedeutet zum Aufsteigen in die nächste Klasse vorzüglich geeignet, bzw. die Klasse mit vorzüglichem Erfolg beendet.

II. Klasse.

Braune Ludwig aus Rieg.
Cernstein Otto aus Gottschee.
 Erker Walter aus Innsbruck.
 Handler Franz aus Mitterdorf.
 Höngmann Alfons aus Gottschee.
 Höngmann Rudolf aus Gottschee.
 Jonke Franz aus Gottschee.
 Krauland Franz aus Koflern.
Kreft Wilhelm aus Windischgraz.
 Kropf Johann aus Schalkendorf.
 Kusold Karl aus Schalkendorf.
 Miklitsch Josef aus Mittergras.
 Oswald Franz aus Mitterdorf.
 Pavlicek Otto aus Laibach.

Perz Adolf aus Nesseltal.
 Petsche Ernst aus Gottschee.
 Petsche Josef aus Mooswald.
 Raimondi Alexander degli Astolfi aus Wien.
 Schneider Josef aus Mitterdorf.
Schneller Johann aus Nesseltal.
 Schneller Matthias aus Nesseltal.
 Stefandel Franz aus Reintal.
 Tramposch Matthias aus Mooswald.
 Urbančič Josef aus Rakek.
 Verderber Alois aus Rain.
 Wittine Josef aus Oberwetzenbach.
 Wittreich Franz aus Klindorf.
 Zherne Franz aus Hrib.

III. Klasse.

Eppich Alois aus Kukendorf.
 Fink Gottfried aus Kainburg.
 Gladnigg Stanislaus aus Laibach.
 Höglar Wilhelm aus Stalzern.
 Höngmann Emil aus Gottschee.
 Hutter Alois aus Tiefenbach.
 Jonke Friedrich aus Obermösel.
König Franz aus Altlag.
 Krauland Emil aus Obermösel.
 Kreiner Josef aus Windischdorf.

Kreuzmayer Ignaz aus Gottschee.
 Krische Anton aus Altlag.
 Nick Peter aus Gottschee.
 Petschauer Johann aus Pöllandl.
 Röthel Franz aus Gottschee.
 Stalzer Franz aus Lichtenbach.
 Stöckl Rudolf aus Tüffer, Steierm.
 Tomaschek Karl aus Gottschee.
 Tschinkel Wilhelm aus Morobitz.
 Zužek Cyril aus Auersperg.

IV. Klasse.

Dürfeld Gottfried aus Gottschee.
 Golf Rainold aus Gottschee.
 Höglar Karl aus Koflern.
 Jaklitsch Ferdinand aus Mitterdorf.
 Karnitschnig Herbert aus Gottschee.
 Kaucky Siegfried aus Gottschee.
Krauland Josef (iun.) aus Windischdorf.
 Krauland Josef (sen.) aus Koflern.
 Kump Johann aus Schalkendorf.
 Petsche Hermann aus Gottschee.

Petsche Johann aus Mitterdorf.
Putre Josef aus Schwarzenbach.
 Rom Johann aus Gottschee.
 Rom Richard aus Gottschee.
 Schadinger Lothar aus Gottschee.
Siegmund Ferdinand aus Mitterdorf.
 Tautscher Adalbert aus Gottschee.
 Truger Gabriel aus Gottschee.
Tschinkel Otto aus Nesseltal.

V. Klasse.

Erker Anton aus Morobitz.
 Höglar Friedrich aus Altlag.
 Jaklitsch Bernhard aus Gottschee.
 Jarc Johann aus Haidowitz.
 Leustik Franz aus Traunik.
 Perz Johann aus Gottschee.

Perz Thomas aus Mitterdorf.
 Posnik Josef aus Ebental.
 Schubitz Willibald aus Gottschee.
 Sterbenz Johann aus Nesseltal.
 Theiß Viktor aus Bruck a. d. M. in Steierm.

VI. Klasse.

Dragan Karl aus Kotschen.
 Grabner Matthias aus Morobitz.
 Höngmann Adolf aus Gottschee.
 Hutter Johann aus Otterbach.
 Krauland Georg aus Windischdorf.
 Krisch Alois aus Rieg.

Sbaschnik Josef aus Masern.
 Schadinger Bruno aus Gottschee.
 Stalzer Alois aus Niedermösel.
 Stalzer Konrad aus Unterdeutschau.
Zurl Alois aus Morobitz.

VII. Klasse.

Eisenzopf Franz aus Grafenfeld.
Högler Franz aus Stalzern.
 Kresse Franz aus Schalkendorf.
 Krisch Georg aus Göttenitz.

Perz Josef aus Cleveland.
Putre Johann aus Schwarzenbach.
 Tschinkel Karl aus Masern.

VIII. Klasse.

Jaklitsch Heinrich aus Unterdeutschau.
 Kresse Josef aus Cleveland.
 Kreuzmayer Heliodor aus Triest.
 Kunstel Alfons aus Knittelfeld, Steierm.

Laurič Josef aus Trstje, Kroatien.
 Petsche Johann aus Grafenfeld.
 Revén Raimund aus Gottschee.

B. Privatistinnen.**I. a Klasse.**

Bajic Huberta aus St. Kunigund, Steierm. Hanika Sophie aus Matulje, Istrien.
 Gladnigg Anna aus Laibach.

I. b Klasse.

Elmer Auguste aus Gottschee.

Revén Anna aus Gottschee.

II. Klasse.

Kaucky Irma aus Gottschee.

Die schriftlichen u. mündlichen Klassifikationsprüfungen der Privatistinnen wurden am 6. Juli abgehalten. Die Resultate derselben werden im Jahresberichte des kommenden Schuljahres an dieser Stelle veröffentlicht werden.

XIV. Kundmachung für das Schuljahr 1911-12.

Das Schuljahr 1911/12 wird am 19. September mit dem heil. Geistamte eröffnet werden.

Bezüglich der Schüleraufnahme gelten nachfolgende Bestimmungen:

a) Schülner, welche in die **Vorbereitungsklasse neu eintreten** wollen, müssen das 9. Lebensjahr vollendet haben oder noch im Kalenderjahr 1911 vollenden und sich hierüber durch Beibringung des Tauf- oder Geburtsscheines ausweisen. Ferner haben sie den Nachweis über die mit gutem Erfolge absolvierte III. Volksschulklasse, bezw. der dem dritten Schuljahre entsprechenden Abteilung, zu erbringen. Die sonstigen Modalitäten der Aufnahme entsprechen denen der Aufnahme in die erste Gymnasialklasse.

Eine besondere Aufnahmsprüfung für die Vorbereitungsklasse findet nicht statt. Die Semestralzengnisse mit der Notenskala der Gymnasialzeugnisse sind stempelfrei. Die mit Erfolg absolvierte Vorbereitungsklasse befreit den Schüler von der Ablegung der Aufnahmsprüfung für die I. Gymnasialklasse der eigenen Anstalt.

Bei der Aufnahme in die Vorbereitungsklasse ist keinerlei Aufnahmsgebühr zu entrichten.

Das Schulgeld beträgt 10 K für das Semester. Hinsichtlich der Stundung und Befreiung finden im allgemeinen die für die Mittelschulen geltenden Bestimmungen analoge Anwendung. Die Schüleraufnahme in die Vorbereitungsklasse erfolgt am 3., 4. und 5. Juli und am 15., 16. und 17. September (zugleich mit der Schüleraufnahme in die I. Gymnasialklasse). Die aufgenommenen Schüler haben zu dem feierlichen Hochamte am 19. September zu erscheinen.

b) Schülner, welche in die **erste Gymnasialklasse neu eintreten** wollen, müssen das zehnte Lebensjahr vollendet haben oder noch im Kalenderjahr 1911

vollenden und sich hierüber durch Beibringung des Tauf- oder Geburtsscheines ausweisen. Sie haben sich in Begleitung der Eltern oder deren Stellvertreter bei der Gymnasialdirektion persönlich zu melden und, wenn sie ihre Vorbildung an einer Volksschule genossen haben, ein Frequentationszeugnis (Schulnachrichten) vorzulegen, welches unter ausdrücklicher Bezeichnung seines Zweckes die Noten aus der Religionslehre, der Unterrichtssprache und dem Rechnen zu enthalten hat.

Die wirkliche Aufnahme in die erste Klasse erfolgt auf Grund einer gut bestandenen Aufnahmsprüfung. Bei dieser wird gefordert: In der Religion jenes Maß von Wissen, welches in den ersten vier Jahreskursen einer Volksschule erworben werden kann; in der Unterrichtssprache Fertigkeit im Lesen und Schreiben, auch der lateinischen Schrift, Kenntnis der Elemente der Formenlehre, Fertigkeit im Analysieren einfach bekleideter Sätze, Bekanntheit mit den Regeln der Orthographie; im Rechnen Übung in den vier Grundrechnungsarten mit ganzen (unbenannten und benannten) Zahlen. Zufolge Erlasses des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 27. Mai 1884, Z. 8109, können Schüler, deren Religionsnote aus dem vierten Schuljahre der Volksschule nicht geringer als „gut“ ist, von der mündlichen Prüfung aus der Religionslehre befreit werden.

Für diese Aufnahmsprüfung sind zwei Termine bestimmt: der erste fällt auf den 6. Juli, der zweite auf den 18. September. Anmeldungen hiezu werden in der Direktionskanzlei am 3., 4. und 5. Juli, bezw. am 15., 16. und 17. September entgegengenommen.

In jedem Termine wird über die Aufnahme endgültig entschieden. Eine Wiederholung der Aufnahmsprüfung für dasselbe Schuljahr an der nämlichen oder an einer anderen Anstalt ist unzulässig. (Min. Erl. vom 2. Jänner 1886, Z. 85.)

Diejenigen Schüler, welche im Sommertermine in die erste Klasse aufgenommen wurden, haben erst zu dem feierlichen Hochamte am 19. September zu erscheinen.

c) Die Aufnahme in die zweite bis achte Gymnasialklasse neu eintretender sowie diesem Gymnasium bereits angehörender Schüler erfolgt ebenfalls am 15., 16. u. 17. September. — Die in die zweite bis achte Klasse neu eintretenden Schüler haben den Tauf- oder Geburtsschein, die beiden letzten Zeugnisse und etwaige Schulgeldbefreiungs- und Stipendiendekrete beizubringen, die dem Gymnasium bereits angehörenden Schüler haben nur ihr letztes Semestralzeugnis vorzuweisen. Schüler, welche von einer anderen Lehranstalt in diese überreten wollen, müssen ihren Tauf- oder Geburtsschein, das letzte Semestralzeugnis mit der ordnungsmäßigen Abgangsklausel und etwaige Schulgeldbefreiungs- und Stipendiendekrete mitbringen.

Die Nachtrags- und Wiederholungsprüfungen sowie die eventuellen Aufnahmsprüfungen für die zweite bis achte Klasse finden am 17. September statt.

Jeder Gymnasialschüler erlegt einen Lehrmittelbeitrag von 2 K, als Beitrag für die Schülerbibliothek 1 K und als Beitrag für die Jugendspiele 50 h, im ganzen **3 K 50 h**. Jeder neu Aufgenommene außerdem eine Aufnahmstaxe von 4 K 20 h, im ganzen also **7 K 70 h**. Die Schüler der Vorbereitungsklasse sind, wie eben bemerkt, von jeder Aufnahmsgebühr befreit.

Das Schulgeld beträgt für die Gymnasialschüler halbjährlich 30 K, für die Schüler der Vorbereitungsklasse 10 K. (S. o.) Die Einhebung des Schul-

geldes, die Stundung desselben in der Vorbereitungsklasse und ersten Gymnasialklasse und die Schulgeldbefreiung regeln die Ministerialerlässe vom 7. März 1909, Z. 8890, und vom 22. Juni 1909, Z. 18.774; ihr wesentlicher Inhalt wird den Schülern jedesmal gleich nach Beginn des Schuljahres zur Darnachachtung bekanntgegeben.

Der regelmäßige Unterricht am Gymnasium und an der Vorbereitungsklasse beginnt am 20. September.

Die k. k. Gymnasial-Direktion.



